DE

BEDIENUNGSANLEITUNG

FOCUS SERIES
Inneneinheit

ASH-09BIF, ASH-13BIF
ASH-18BIF, ASH-24BIF

sinclair
AIR CONDITIONING

Übersetzung des Original - Benutzerhandbuches

WICHTIGER HINWEIS:
Lesen Sie bitte die vorliegende Benutzeranleitung vor der Installation und Verwendung Ihrer neuen Klimaanlage sorgfältig durch. Dann bewahren Sie die Benutzer-anleitung zu späterer Einsichtnahme gut auf.

Inhaltsverzeichnis

Grundlegende Informationen **2**
Erklärung der Symbole 2
Kältemittel **3**
Sicherheitshinweise 4
Gerätebeschreibung 8
Bedienung **10**
Tasten der Fernbedienung 10
Beschreibung der Anzeigen im Display 11
Funktion der Tasten auf der Fernbedienung 11
Funktion von Tastenkombinationen 17
Vorgehensweise bei der Bedienung 18
Austausch der Batterien in der Fernbedienung 19
Notbetätigung 19
Wartung **20**
Reinigung und Wartung 20
Fehlerbehandlung **22**
Fehleranalyse 22
Installationsanweisungen **26**
Brennbares Kältemittel gefahrlos handhaben 26
Aufstellungsschema – Abmessungen 28
Hinweise zur Installation und Umstellung 29
Installationswerkzeuge 30
Aufstellungsort auswählen 30
Anforderungen an die Elektroinstallation 31
Installation **33**
Inneneinheit installieren 33
Prüfung nach der Installation 38
Probebetrieb 38
Anhang **39**
Konfiguration der Verbindungsrohre 39
Aufweiten von Rohrenden 41

WICHTIGER HINWEIS:
Lesen Sie bitte die vorliegende Gebrauchsanleitung vor der Installation und Verwendung Ihrer neuen Klimaanlage sorgfältig durch. Dann bewahren Sie die Gebrauchsanleitung zu späterer Einsichtnahme gut auf.
Personen (inkl. Kinder), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, die Anlage sicher zu bedienen, müssen bei der Bedienung beaufsichtigt werden bzw. von der für ihre Sicherheit verantwortlichen Person unterwiesen werden.
Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
Soll die Klimaanlage installiert, umgestellt oder repariert werden, rufen Sie zuerst den Händler oder den örtlichen Kundendienst. Die Klimaanlage muss nur von einer autorisierten Firma installiert, umgestellt oder repariert werden. Sonst besteht Gefahr von schwerwiegenden Schäden bzw. schweren oder tödlichen Verletzungen von Personen.

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt in den EU-Ländern nicht in den normalen Restmüll gegeben werden darf. Lassen Sie das Produkt verantwortungsbewusst wiederverwerten, um mögliche Umwelt- oder Gesundheitsschäden durch unkontrollierte Entsorgung zu vermeiden und nachhaltiges Recycling von Rohstoffen zu unterstützen. Für gebrauchte Anlagen nutzen Sie die entsprechenden Sammelstellen, oder erkundigen Sie sich an Ihrem Händler. Er kann das gebrauchte Produkt zur umweltschonenden Wiederverwertung übernehmen.

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

Erklärung der Symbole

⚠ **GEFAHR**	Bezeichnet gefährliche Situationen. Werden sie nicht verhindert, führen sie zu Tod oder schweren Verletzungen.
⚠ **WARNUNG**	Bezeichnet gefährliche Situationen. Werden sie nicht verhindert, können sie zu Tod oder schweren Verletzungen führen.
⚠ **HINWEIS**	Bezeichnet gefährliche Situationen. Werden sie nicht verhindert, können sie zu leichten oder mittleren Verletzungen führen.
BEMERKUNG	Bezeichnet wichtige Informationen. Werden sie nicht beachtet, können Schäden am Vermögen entstehen.
⚠	Bezeichnet die Gefahr, die zu einer der Kategorien WARNUNG oder HINWEIS gehört.

Die Anlage wird mit brennbarem Kältemittel R32 gefüllt.

Vor der Verwendung der Anlage lesen Sie zuerst die Gebrauchsanleitung durch.

Vor der Installation der Anlage lesen Sie zuerst die Installationsanleitung durch.

Vor einer Reparatur der Anlage lesen Sie zuerst die Serviceanleitung durch.

KÄLTEMITTEL

- Zur Sicherstellung der Funktionalität der Klimaanlage läuft ein spezielles Kältemittel im System um. Das eingesetzte Kältemittel ist der Fluorid R32, der speziell gereinigt wurde. Das Kältemittel ist brennbar und geruchsfrei. Zufällig ausgelaufenes Kältemittel kann unter Umständen explodieren. Die Brennbarkeit des Kältemittels ist jedoch sehr niedrig. Es kann nur mit Feuer entzündet werden.
- Im Vergleich zu üblichen Kältemitteln ist das R32 umweltfreundlich. Dadurch wird die Umwelt nicht verunreinigt und die Ozonschicht nicht beschädigt. Auch sein Treibhauseffekt ist niedrig. Das R32 hat sehr gute thermodynamische Eigenschaften. Dank diesem Umstand kann ein tatsächlich hoher energetischer Wirkungsgrad erreicht werden. Dadurch kann die Kältemittelmenge innerhalb der Anlage reduziert werden.

⚠ WARNUNG:

- Zur Beschleunigung des Enteisungsprozesses oder zur Reinigung der Anlage verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel. Muss eine Reparatur durchgeführt werden, rufen Sie den nächstliegenden autorisierten Kundendienst. Sämtliche Reparaturen, die von nicht entsprechend qualifizierten Personen durchgeführt werden, können gefährlich sein. Die Anlage muss in einem Raum installiert werden, in dem sich keine brennbaren Stoffe entzünden können – im Raum dürfen sich nicht offene Flammen, eingeschalteter Gasbrenner oder elektrische Heizung mit glühenden Spiralen befinden. Zerlegen Sie die Anlage nicht, und werfen Sie sie nicht ins Feuer weg.
- Die Anlage soll in einem Raum, dessen Bodenfläche größer ist als X m^2, installiert werden. (Größe der Bodenfläche X siehe "Tabelle A" im Abschnitt "Brennbares Kältemittel gefahrlos handhaben".)
- Die Anlage wird mit brennbarem Kältemittel R32 gefüllt. Bei Reparaturen sind die Herstellerhinweise genau zu befolgen. Nehmen Sie in Kenntnis, dass das Kältemittel geruchsfrei ist. Lesen Sie die Fachanleitung.

Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG

Betrieb und Instandhaltung

- Diese Anlage darf auch durch Kinder ab 8 Jahren oder Personen mit geminderten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit ungenügenden Erfahrungen oder Kenntnissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden, oder wenn sie in der gefahrlosen Verwendung der Anlage unterwiesen wurden und sich der möglichen Risiken bewusst sind.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder dürfen nicht die Anlage ohne Aufsicht reinigen oder pflegen.
- Zum Anschluss der Klimaanlage ans Stromnetz verwenden Sie nicht Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen. Sonst besteht Brandgefahr.
- Vor der Reinigung trennen Sie die Klimaanlage von der Stromversorgung. Sonst besteht Stromschlaggefahr.
- Das Netzanschlusskabel muss bei Beschädigung von Hersteller, autorisiertem Kundendienst oder entsprechend qualifizierter Person ausgetauscht werden, um mögliche Risiken zu minimieren.
- Reinigen Sie die Klimaanlage nicht mit Wasser, sonst besteht Stromschlaggefahr.
- Besprühen Sie die Inneneinheit nicht mit Wasser. Sonst besteht Stromschlaggefahr oder Schadensgefahr an der Anlage.
- Nach der Entnahme des Luftfilters berühren Sie nicht die Lamellen des Wärmetauschers, um sich nicht an scharfen Kanten zu verletzen. Trocknen Sie den Luftfilter nicht mit Flammen oder einem Haartrockner, um Verformungen oder Brand zu vermeiden.
- Die Wartung muss von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Sonst kann es zu Verletzungen von Personen oder Schäden am Vermögen kommen.
- Reparieren Sie die Klimaanlage nicht selbst. Sonst besteht Stromschlaggefahr oder Schadensgefahr an der Anlage. Muss die Klimaanlage repariert werden, rufen Sie den Händler.
- Führen Sie nicht Finger und Gegenstände in die Lufteinlass- und Luftauslassöffnungen ein. Sonst kann es zu Verletzungen von Personen oder Schäden an der Anlage kommen.
- Blockieren Sie nicht den Lufteinlass oder Luftauslass. Sonst besteht Gefahr von Störungen.
- Schützen Sie die Fernbedienung vor Wasser, sonst kann sie beschädigt werden.

- Im Falle eines der folgenden Zustände ist die Klimaanlage sofort auszuschalten und vom Stromnetz zu trennen. Dann lassen Sie das Gerät vom Händler oder autorisierten Kundendienst reparieren.
  - Überhitzung oder Beschädigung des Netzanschlusskabels.
  - Abnormale Betriebsgeräusche.
  - Häufiges Auslösen des Sicherungsautomaten.
  - Brandgeruch aus der Klimaanlage.
  - Kältemittel läuft aus der Inneneinheit aus.
- Arbeitet die Klimaanlage unter abnormalen Bedingungen, besteht Fehler-, Stromschlag- oder Brandgefahr.
- Beim Ein-/Ausschalten des Gerätes mit der Notbedienungstaste betätigen Sie diese mit einem elektrisch nicht leitenden Gegenstand. Keinen Gegenstand aus Metall verwenden.
- Treten Sie nicht auf das Gehäuse der Außeneinheit, und legen Sie keine schweren Gegenstände darauf. Sonst kann es zu Schäden an der Anlage oder Verletzungen von Personen kommen.

Installation

- Die Installation muss von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Sonst kann es zu Verletzungen von Personen oder Schäden an der Anlage kommen.
- Bei der Installation des Gerätes sind die elektrotechnischen Sicherheitsnormen und Vorschriften zu befolgen.
- Verwenden Sie einen unabhängigen Speisekreis und einen Sicherungsautomaten, dessen Parameter den einschlägigen Sicherheitsvorschriften entsprechen.
- Installieren Sie einen Sicherungsautomaten. Sonst können Schäden an der Anlage auftreten. Beim Festanschluss am Stromnetz muss ein allpoliger Trennschalter zum Abschalten des Gerätes vorhanden sein, dessen Kontakte im geöffneten Zustand einen Abstand von mind. 3 mm aufweisen.
- Bei der Auswahl des Sicherungsautomaten müssen die entsprechenden Parameter der Klimaanlage berücksichtigt werden. Der Sicherungsautomat sollte vor Überstrom (Kurzschluss) und Überlast schützen.
- Die Klimaanlage muss ordnungsgemäß geerdet werden. Bei fehlerhafter Erdung besteht Stromschlaggefahr.
- Verwenden Sie kein ungeeignetes Netzanschlusskabel.
- Prüfen Sie die Versorgungsspannung, ob sie den Anforderungen der Klimaanlage entspricht. Bei instabiler Versorgungsspannung oder fehlerhaftem Anschluss können Störungen auftreten. Vor dem Gebrauch der Klimaanlage installieren Sie geeignete Netzanschlusskabel.
- In der elektrischen Steckdose müssen der Phasen-, Neutral- und Erdleiter korrekt angeschlossen sein.

- Vor Beginn jeder Arbeit an der Anlage trennen Sie diese vom Stromnetz.
- Schließen Sie die Stromversorgung nicht an, bevor die Installation fertig ist. Das Netzanschlusskabel muss bei Beschädigung von Hersteller, autorisiertem Kundendienst oder entsprechend qualifizierter Person ausgetauscht werden, um mögliche Risiken zu minimieren.
- Der Kältekreislauf kann heiß werden. Installieren Sie das Verbindungskabel in einem ausreichenden Abstand von den Kältemittelrohren.
- Die Anlage muss gemäß den nationalen Normen und Vorschriften installiert werden.
- Die Installation darf nur von autorisiertem Personal in Übereinstimmung mit gültigen Normen und Vorschriften durchgeführt werden.
- Die Klimaanlage ist ein Gerät der Schutzklasse I. Sie muss gemäß den gültigen Normen ordnungsgemäß geerdet werden. Die Erdung muss von einer qualifizierten Fachkraft angeschlossen werden. Sorgen Sie für ständige Funktionsfähigkeit der Erdung, sonst kann es zu elektrischem Schlag kommen.
- Der gelbgrüne Leiter in der Klimaanlage ist der Erdleiter, der für keine anderen Zwecke verwendet werden darf.
- Der Erdungswiderstand muss den gültigen elektrotechnischen Sicherheitsnormen entsprechen.
- Die Anlage muss so aufgestellt werden, dass ihr Netzstecker leicht zugänglich ist.
- Alle elektrischen Leitungen an der Innen- und Außeneinheit müssen durch qualifizierte Personen angeschlossen werden.
- Ist die Länge des Netzanschlusskabels nicht ausreichend, kaufen Sie ein neues, ausreichend langes Kabel. Es ist nicht zulässig, mehrere Kabel zu verbinden, um sie zu verlängern.
- Beim Anschluss der Klimaanlage über eine Steckdose muss der Netzstecker nach der Installation leicht zugänglich sein.
- Bei einer Klimaanlage ohne Netzstecker muss bauseitig ein Schalter (Trennschalter) bzw. Sicherungsautomat vorhanden sein.
- Muss die Klimaanlage umgestellt werden, darf diese Arbeit nur vom entsprechend qualifizierten Personal durchgeführt werden. Sonst kann es zu Verletzungen von Personen oder Schäden an der Anlage kommen.
- Wählen Sie einen Ort aus, der außerhalb der Reichweite von Kindern und fern genug von Tieren und Pflanzen liegt. Umzäunen Sie das Gerät, wenn es aus Sicherheitsgründen notwendig ist.
- Die Inneneinheit sollte nah zur Wand installiert werden. Installations- und Gebrauchsanweisungen für dieses Produkt erhalten Sie vom Hersteller.

Betriebstemperaturbereich

Ausführung 1:

	Innenseite DB/WB (°C)	Außenseite DB/WB (°C)
max. Kühlung	32/23	43/26
max. Heizung	27/–	24/18

BEMERKUNG:

- Der Betriebstemperaturbereich (Außentemperaturen) bei einem nur zum Kühlen Gerät beträgt von -15–43 °C, bei einem Wärmepumpengerät von -15–43 °C.

Ausführung 2:

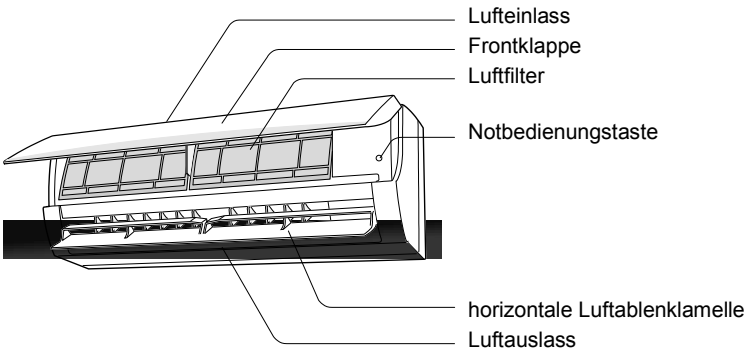
	Innenseite DB/WB (°C)	Außenseite DB/WB (°C)
max. Kühlung	32/23	43/26
max. Heizung	27/–	24/18

BEMERKUNG:

- Der Betriebstemperaturbereich (Außentemperaturen) bei einem nur zum Kühlen Gerät beträgt von -15–43 °C, bei einem Wärmepumpengerät von -20–43 °C.

Gerätebeschreibung

Inneneinheit



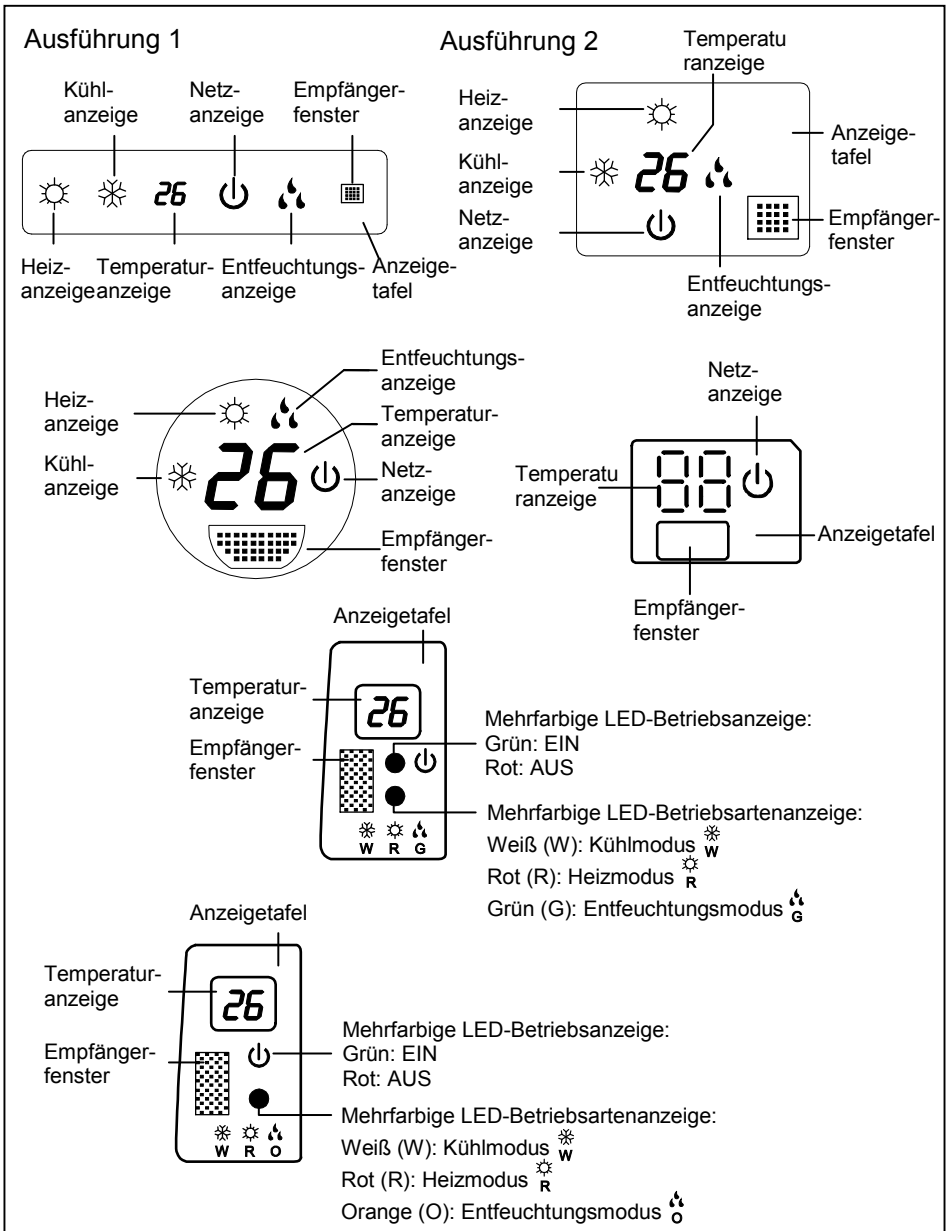
Fernbedienung

(Das Aussehen oder die Position der Anzeigetafel können von der Abbildung oben abweichen. Das tatsächliche Produkt ist maßgeblich.)

BEMERKUNG:

Das Aussehen des tatsächlichen Produktes kann von der Abbildung oben abweichen. Das tatsächliche Produkt ist maßgeblich.

Display



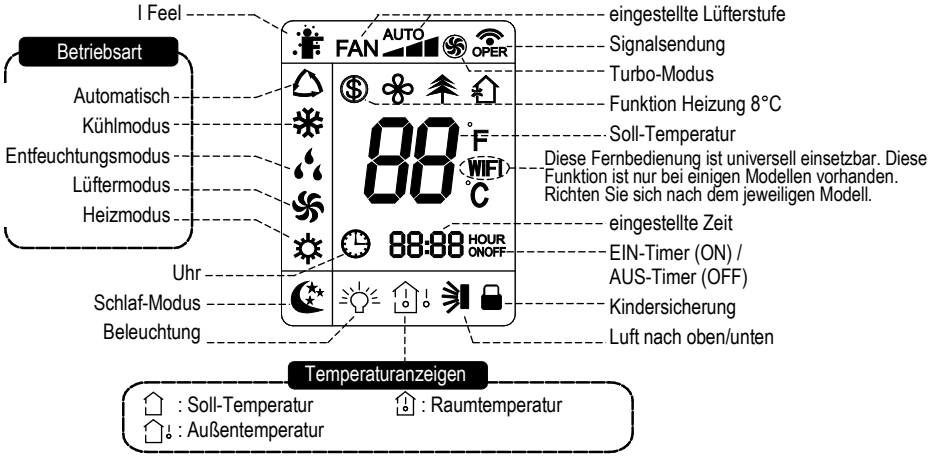
(Das Aussehen oder die Position der Anzeigetafel können von der Abbildung oben abweichen. Das tatsächliche Produkt ist maßgeblich.)

BEDIENUNG

Tasten der Fernbedienung

1. ON/OFF-Taste (Ein/Aus)
2. MODE-Taste (Betriebsart)
3. FAN-Taste (Lüfter)
4. SWING-Taste (Luftrichtung)
5. TURBO-Taste (Klimatisierung beschleunigen)
6. ▲/▼ Taste (Erhöhen/Verringern)
7. SLEEP-Taste (Schlaf-Funktion)
8. TEMP-Taste (angezeigte Temperatur)
9. I FEEL-Taste (Temperaturmessung)
10. LIGHT-Taste (Beleuchtung)
11. CLOCK-Taste (Uhrzeit)
12. TIMER ON / TIMER OFF-Taste (EIN-Timer / AUS-Timer)

Beschreibung der Anzeigen im Display



Funktion der Tasten auf der Fernbedienung

Bemerkung:

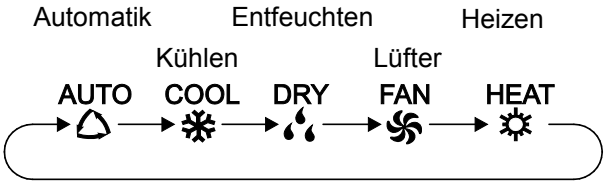
- Diese Fernbedienung ist universal und kann für Klimaanlagen mit vielen Funktionen eingesetzt werden. Sind einige der Funktionen beim jeweiligen Modell nicht vorhanden, bleibt der Betriebszustand der Anlage beibehalten, wenn die entsprechende Taste auf der Fernbedienung betätigt wird.
- Nach dem Anschließen der Klimaanlage an die Stromversorgung ertönt ein Signalton. Die Betriebsanzeige leuchtet (Anzeige rot). Dann können Sie die Klimaanlage mit der Fernbedienung bedienen.
- Durch Drücken einer Taste auf der Fernbedienung bei eingeschalteter Anlage blinkt im Display der Fernbedienung die Signal-Sendeanzeige einmal, die Klimaanlage gibt einen Signalton aus, um den Signalempfang zu bestätigen.
- Bei ausgeschalteter Anlage erscheint die Soll-Temperatur im Display der Fernbedienung (falls die Funktionen EIN/AUS-Timer und Beleuchtung eingestellt sind, erscheinen auch die entsprechenden Anzeigen im Display). Wenn die Anlage eingeschaltet ist, werden die entsprechenden Icons für die eingestellten Funktionen im Display angezeigt.

1 ON/OFF-Taste (Ein/Aus)

Durch Drücken der Taste können Sie die Klimaanlage ein- bzw. ausschalten. Nach dem Einschalten der Klimaanlage leuchtet die Betriebsanzeige an der Bedientafel der Inneneinheit (grün, die Farbe ist jedoch modellabhängig) auf, die Inneneinheit gibt einen Bestätigungston aus.

2 MODE-Taste (Betriebsart)

Die Taste drücken, um die gewünschte Betriebsart einzustellen.



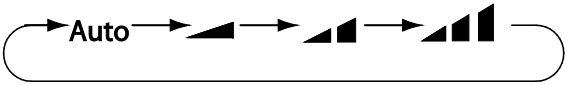
- Wählen Sie die automatische Betriebsart an, arbeitet die Klimaanlage automatisch der Werkeinstellung entsprechend. Die Soll-Temperatur kann nicht eingestellt werden und wird auch nicht angezeigt. Durch Drücken der FAN-Taste kann die Lüfterstufe eingestellt werden. Durch Drücken der SWING-Taste können Sie die Richtung der ausgeblasenen Luft einstellen.
- Wird der Kühlmodus angewählt, arbeitet die Klimaanlage im Kühlmodus. An der Inneneinheit leuchtet die Kühlanzeige. Durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ können Sie die Soll-Temperatur einstellen. Durch Drücken der FAN-Taste kann die Lüfterstufe eingestellt werden. Durch Drücken der SWING-Taste können Sie die Richtung der ausgeblasenen Luft einstellen.
- Wird der Entfeuchtungsmodus angewählt, arbeitet die Klimaanlage im Entfeuchtungsmodus mit niedriger Lüfterstufe. An der Inneneinheit leuchtet die Entfeuchtungsanzeige. Im Entfeuchtungsmodus kann die Lüfterstufe nicht eingestellt werden. Durch Drücken der SWING-Taste können Sie die Richtung der ausgeblasenen Luft einstellen.
- Wird der Lüftermodus angewählt, bläst die Klimaanlage nur die Luft aus. Durch Drücken der FAN-Taste lässt sich die gewünschte Lüfterstufe einstellen. Alle Anzeigen sind ausgeschaltet. Durch Drücken der FAN-Taste kann die Lüfterstufe eingestellt werden. Durch Drücken der SWING-Taste können Sie die Richtung der ausgeblasenen Luft einstellen.
- Wird der Heizmodus angewählt, arbeitet die Klimaanlage im Heizmodus. An der Inneneinheit leuchtet die Heizanzeige. Durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ können Sie die Soll-Temperatur einstellen. Durch Drücken der FAN-Taste kann die Lüfterstufe eingestellt werden. Durch Drücken der SWING-Taste können Sie die Richtung der ausgeblasenen Luft einstellen.

Bemerkung:

- Nach dem Start des Heizmodus bläst die Inneneinheit die Luft mit einer Verzögerung von 1–5 Minuten (die tatsächliche Verzögerung ist von der Raumtemperatur abhängig) aus, um ein Ausblasen der kalten Luft zu vermeiden.
- Temperatur-Einstellbereich mithilfe der Fernbedienung: 16–30 °C. Lüfterstufen-Einstellbereich: automatisch, niedrig, mittel und hoch.

3 FAN-Taste (Lüfter)

Durch Drücken der Taste kann die Lüfterstufe zyklisch wie folgt eingestellt werden: automatisch (AUTO), niedrig (◢), mittel (◢◧), hoch (◢◧▌).

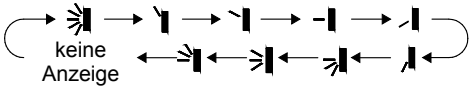


Bemerkung:

- Während der Betriebsart automatische Lüfterstufe stellt die Klimaanlage die Lüfterstufe der Werkeinstellung entsprechend automatisch ein.
- Im Entfeuchtungsmodus ist die niedrige Lüfterstufe eingestellt.

4 SWING-Taste (Luftrichtung)

Durch Drücken der Taste kann der Winkel nach oben/unten für die ausgeblasene Luft eingestellt werden. Der Winkel für die ausgeblasene Luft kann zyklisch wie folgt eingestellt werden:



(die horizontale Luftablenklamelle steht in der aktuellen Position)

- Wird ⇶▌ von Ihnen ausgewählt, wird die Luft von der Klimaanlage automatisch ausgeblasen. Die horizontale Luftablenklamelle schwenkt automatisch nach oben/unten innerhalb des vollen Winkelbereichs.
- Wird ↘▌, ↘▌, –▌, ↗▌ oder ↗▌ von Ihnen ausgewählt, wird die Luft von der Klimaanlage nur in der eingestellten Richtung ausgeblasen. Die horizontale Luftablenklamelle bleibt in der festgelegten Position stehen.
- Wird ⇷▌, ⇶▌ oder ⇸▌ von Ihnen ausgewählt, wird die Luft von der Klimaanlage im eingestellten Winkelbereich ausgeblasen. Die horizontale Luftablenklamelle schwenkt innerhalb des festgelegten Winkelbereichs.
- Drücken Sie die SWING-Taste für über 2 Sekunden, um den gewünschten Winkel für die Luftablenkung einzustellen. Lassen Sie die Taste los, sobald der gewünschte Winkel erreicht ist.

Bemerkung:

Die Luftablenkfunktion ⇷▌, ⇶▌ und ⇸▌ ist nicht bei allen Modellen verfügbar. Wird dieser Befehl von der Klimaanlage empfangen, wird die automatische Luftablenkung eingestellt.

5 TURBO-Taste (Klimatisierung beschleunigen)

Die Taste im Kühl- oder Heizmodus drücken, um zum schnellen Kühlen oder Heizen zu wechseln. Im Display der Fernbedienung erscheint die Anzeige ⊛. Die Taste wieder drücken, um die Turbo-Funktion auszuschalten. Die Anzeige ⊛ erlischt.

6 ▲/▼ Taste (Erhöhen/Verringern)

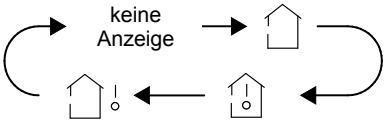
- Durch einmaliges Drücken der Tasten ▲ oder ▼ wird die Soll-Temperatur um 1 °C erhöht bzw. verringert. Werden die Tasten ▲ oder ▼ gedrückt und für über 2 Sekunden gedrückt gehalten, beginnt sich die Soll-Temperatur an der Fernbedienung schnell zu ändern. Wird die Taste nach dem Erreichen des Sollwertes losgelassen, erscheint die Änderung auch im Display der Inneneinheit. (In der automatischen Betriebsart lässt sich die Soll-Temperatur nicht einstellen.)
- Beim Einstellen des EIN-Timers (TIMER ON), des AUS-Timers (TIMER OFF) oder der Uhrzeit (Clock) kann mit den Tasten ▲ oder ▼ die Zeit eingestellt werden. (Siehe Beschreibung der Tasten CLOCK, TIMER ON und TIMER OFF.)

7 SLEEP-Taste (Schlaf-Funktion)

Durch Drücken der Taste in den Betriebsarten Kühlen, Heizen oder Entfeuchten kann die Schlaf-Funktion eingeschaltet werden. Im Display der Fernbedienung erscheint die Anzeige ☾. Die Taste wieder drücken, um die Schlaf-Funktion auszuschalten. Die Anzeige ☾ erlischt.

8 TEMP-Taste (Temperaturanzeige)

Durch Drücken der Taste kann zwischen der Soll-, Raum- oder Außentemperatur im Display der Inneneinheit gewechselt werden. Die Option an der Fernbedienung wird wie folgt zyklisch umgeschaltet:



- Wird ⌂ oder keine der möglichen Temperaturanzeigen mit der Fernbedienung ausgewählt, erscheint die Soll-Temperatur im Display der Inneneinheit.
- Wird ⌂ mit der Fernbedienung ausgewählt, erscheint die Raumtemperatur im Display der Inneneinheit.
- Wird ⌂ mit der Fernbedienung ausgewählt, erscheint die Außentemperatur im Display der Inneneinheit.

Bemerkung:

- Bei einigen Modellen kann die Außentemperatur nicht angezeigt werden. In diesem Fall empfängt die Inneneinheit den Befehl , es wird jedoch die Soll-Temperatur angezeigt.
- Nach dem Einschalten des Gerätes wird standardmäßig die Soll-Temperatur angezeigt. An der Fernbedienung erfolgt keine Anzeige.
- Die Temperatur kann nur an den Inneneinheiten angezeigt werden, bei denen das nummerische Display vorhanden ist.
- Wird das Anzeigen der Raumtemperatur oder der Außentemperatur ausgewählt, erscheint die entsprechende Temperatur im Display der Inneneinheit, und nach 3 oder 5 Sekunden wechselt die Anzeige automatisch zur Soll-Temperatur.

9 I FEEL-Taste (Temperaturmessung)

Die Taste drücken, um die Funktion I FEEL einzuschalten. Im Display der Fernbedienung erscheint die Anzeige . Nach dem Einschalten der Funktion sendet die Fernbedienung den gemessenen Temperaturwert zum Gerät, und die Raumtemperatur wird vom Gerät gemäß der vom Temperatursensor der Fernbedienung gemessenen Temperatur automatisch geregelt. Die Taste nochmals drücken, um die I FEEL-Funktion auszuschalten. Die Anzeige erlischt.

Ist diese Funktion eingeschaltet, soll sich die Fernbedienung in der Nähe des Benutzers befinden. Die Fernbedienung nicht auf zu warme bzw. zu kalte Gegenstände legen, um Fehlmessungen der Umgebungstemperatur zu vermeiden. Bei eingeschalteter I FEEL-Funktion ist die Fernbedienung so zu platzieren, dass die Inneneinheit die von der Fernbedienung gesendeten Signale empfangen kann.

10 LIGHT-Taste (Beleuchtung)

Die Taste drücken, um die Beleuchtung der Anzeigetafel der Inneneinheit auszuschalten. Die Anzeige im Display der Fernbedienung erlischt. Die Taste wieder drücken, um die Beleuchtung der Anzeigetafel einzuschalten. Die Anzeige erscheint wieder.

11 CLOCK-Taste (Uhrzeit)

Die Taste drücken, um die Uhrzeit einzustellen. Die Anzeige im Display der Fernbedienung fängt an zu blinken. Die Tasten ▲ oder ▼ innerhalb von 5 Sekunden drücken, um die Uhrzeit einzustellen. Durch jedes Drücken der Tasten ▲ oder ▼ wird die Zeiteinstellung um 1 Minute erhöht bzw. verringert. Werden die Tasten ▲ oder ▼ gedrückt und für über 2 Sekunden gedrückt gehalten, ändert sich der Zeitwert schnell. Sobald die gewünschte Zeit erreicht ist, lassen Sie die Taste los. Die CLOCK-Taste drücken, um die Uhrzeit zu bestätigen. Die Anzeige hört auf zu blinken.

Bemerkung:

- Die Uhrzeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.
- Der Zeitabstand zwischen den Tastenbetätigungen während des Einstellens darf nicht 5 Sekunden überschreiten. Sonst wird der Einstellungsmodus von der Fernbedienung automatisch beendet. Dies ist auch während der Einstellung des EIN- und AUS-Timers gültig.

12 TIMER ON / TIMER OFF-Taste (EIN-Timer / AUS-Timer)

- TIMER ON-Taste (zeitgesteuertes Einschalten)

  Mit der TIMER ON-Taste können Sie den Timer für automatisches Einschalten einstellen. Durch Drücken der Taste erlischt die Anzeige 🕒 vom Display der Fernbedienung, und die ON-Anzeige fängt an zu blinken. Durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ stellen Sie die Zeit für das Einschalten ein. Durch jedes Drücken der Tasten ▲ oder ▼ wird die Zeiteinstellung um 1 Minute erhöht bzw. verringert. Werden die Tasten ▲ oder ▼ gedrückt und für über 2 Sekunden gedrückt gehalten, ändert sich der Zeitwert schnell. Sobald die gewünschte Zeit erreicht ist, lassen Sie die Taste los.

  Bestätigen Sie die gewünschte Zeit durch Drücken der TIMER ON-Taste. Die ON-Anzeige hört auf zu blinken. Die Anzeige 🕒 erscheint wieder.

  Zeitgesteuertes Einschalten stornieren: Ist das zeitgesteuerte Einschalten aktiviert, drücken Sie die TIMER ON-Taste, um es zu stornieren.

- TIMER OFF-Taste (zeitgesteuertes Ausschalten)

  Mit der TIMER OFF-Taste können Sie den Timer für automatisches Ausschalten einstellen. Durch Drücken der Taste erlischt die Anzeige 🕒 vom Display der Fernbedienung, und die OFF-Anzeige fängt an zu blinken. Durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ stellen Sie die Zeit für das Ausschalten ein. Durch jedes Drücken der Tasten ▲ oder ▼ wird die Zeiteinstellung um 1 Minute erhöht bzw. verringert. Werden die Tasten ▲ oder ▼ gedrückt und für über 2 Sekunden gedrückt gehalten, ändert sich der Zeitwert schnell. Sobald die gewünschte Zeit erreicht ist, lassen Sie die Taste los.

  Bestätigen Sie die gewünschte Zeit durch Drücken der TIMER OFF-Taste. Die OFF-Anzeige hört auf zu blinken. Die Anzeige 🕒 erscheint wieder.

  Zeitgesteuertes Ausschalten stornieren: Ist das zeitgesteuerte Ausschalten aktiviert, drücken Sie die TIMER OFF-Taste, um es zu stornieren.

Bemerkung:

- Befindet sich das Gerät im ein- oder ausgeschalteten Zustand, können Sie den AUS-Timer oder den EIN-Timer gleichzeitig einstellen.
- Bevor der EIN- oder AUS-Timer eingestellt wird, stellen Sie zuerst die richtige Uhrzeit an der Fernbedienung ein.
- Nach dem Start des EIN- oder AUS-Timers stellen Sie einen ständigen Zyklus ein. Dann wird sich die Klimaanlage der eingestellten Zeit entsprechend ein- oder ausschalten. Die ON/OFF-Taste hat keinen Einfluss auf die Einstellung. Wenn Sie diese Funktion nicht brauchen, stornieren Sie sie mit der Fernbedienung.

Tastenkombinationen

Energiesparfunktion

Im Kühlmodus die Tasten TEMP und CLOCK gleichzeitig drücken, um die Energiesparfunktion zu aktivieren oder zu deaktivieren. Sobald die Energiesparfunktion gestartet wird, erscheint im Display der Fernbedienung die Anzeige SE, und die Soll-Temperatur wird von der Klimaanlage je nach Werkeinstellung automatisch so angepasst, dass die Energiesparung maximiert wird. Im Kühlmodus drücken Sie nochmals die Tasten TEMP und CLOCK gleichzeitig, um die Energiesparfunktion einzuschalten.

Bemerkung:

- Im Energiesparmodus ist standardmäßig die automatische Lüfterstufe eingestellt und kann nicht geändert werden.
- Im Energiesparmodus kann die Soll-Temperatur nicht geändert werden. Wird die TURBO-Taste gedrückt, sendet die Fernbedienung keinen Befehl aus.
- Die Funktionen Schlaf und Energiesparung können nicht gleichzeitig benutzt werden. Bei eingeschalteter Energiesparfunktion im Kühlmodus wird diese durch Drücken der SLEEP-Taste ausgeschaltet. Bei eingeschalteter Schlaf-Funktion im Kühlmodus wird diese durch Start der Energiesparfunktion ausgeschaltet.

Funktion Heizen 8 °C

Im Heizmodus drücken Sie die Tasten TEMP und CLOCK gleichzeitig, um die Funktion Heizen 8 °C zu aktivieren oder zu deaktivieren. Sobald diese Funktion gestartet wird, erscheint $ und "8 °C" im Display der Fernbedienung, und die Klimaanlage hält den Heizmodus bei 8 °C. Drücken Sie wieder die Tasten TEMP und CLOCK gleichzeitig, um die Funktion Heizen 8 °C auszuschalten.

Bemerkung:

- Im Modus Heizen 8 °C ist standardmäßig die automatische Lüfterstufe eingestellt und kann nicht geändert werden.
- Im Modus Heizen 8 °C kann die Soll-Temperatur nicht geändert werden. Wird die TURBO-Taste gedrückt, sendet die Fernbedienung keinen Befehl aus.
- Die Funktionen Schlaf und Heizen 8 °C können nicht gleichzeitig benutzt werden. Wurde die Funktion Heizen 8 °C im Heizmodus eingeschaltet, so wird die Funktion Heizen 8 °C durch Drücken der SLEEP-Taste ausgeschaltet. Wurde die Schlaf-Funktion im Heizmodus eingeschaltet, so wird die Schlaf-Funktion nach dem Start der Funktion Heizen 8 °C ausgeschaltet.
- Erfolgt die Temperaturanzeige in Grad Fahrenheit, erscheint der Modus Heizen bei 46 °F an der Fernbedienung.

Kindersicherung (Bedienung sperren)

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten ▲ und ▼ kann die Funktion der Kindersicherung ein-/ausgeschaltet werden. Bei eingeschalteter Kindersicherung erscheint die Anzeige 🔒. Wird eine Taste an der Fernbedienung gedrückt, blinkt die Anzeige 🔒 dreimal, und zum Gerät wird kein Befehl gesendet.

Wechsel der Temperatureinheit am Gerät

Bei ausgeschaltetem Gerät können Sie durch gleichzeitiges Drücken der Tasten ▼ und MODE zwischen °C und °F wechseln.

Wi-Fi-Funktion

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten MODE und TURBO können Sie die Wi-Fi-Funktion ein- oder ausschalten. Bei eingeschalteter WiFi-Funktion erscheint die **WiFi**-Anzeige an der Fernbedienung. Werden die Tasten MODE und TURBO gleichzeitig gedrückt und gedrückt gehalten, sendet die Fernbedienung ein Signal aus, um die Wi-Fi-Funktion zurückzusetzen, dann wird die Wi-Fi-Funktion eingeschaltet. Nach der Aktivierung der Fernbedienung ist die Wi-Fi-Funktion standardmäßig eingeschaltet.

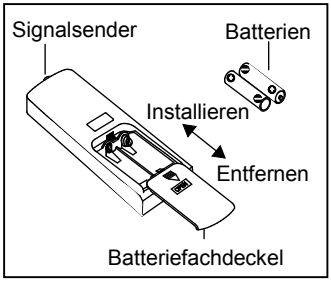
- Diese Funktion ist nur bei einigen Modellen verfügbar.

Vorgehensweise bei der Bedienung

1. Schließen Sie die Klimaanlage an die Stromversorgung an, dann drücken Sie die ON/OFF-Taste auf der Fernbedienung, um das Gerät einzuschalten.
2. Durch Drücken der MODE-Taste wählen Sie die gewünschte Betriebsart aus: Automatik (AUTO), Kühlen (COOL ❄), Entfeuchten (DRY 💧), Lüfter (FAN 🌀) oder Heizen (HEAT ☼).
3. Durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ stellen Sie die gewünschte Temperatur ein. (In der automatischen Betriebsart lässt sich die Soll-Temperatur nicht einstellen.)
4. Durch Drücken der FAN-Taste können Sie die gewünschte Lüfterstufe einstellen: automatisch, niedrig, mittel oder hoch.
5. Durch Drücken der SWING-Taste können Sie die Richtung der ausgeblasenen Luft einstellen.

Austausch der Batterien in der Fernbedienung

1. Drücken Sie auf die Rückseite der Fernbedienung an der mit OPEN, gekennzeichneten Stelle, wie im Bild gezeigt. Dann entfernen Sie den Batteriefachdeckel in Pfeilrichtung.
2. Tauschen Sie die beiden 1,5 V Batterien (Größe AAA) aus. Achten Sie auf die richtige Polarität der Batterien (+ und –).
3. Installieren Sie wieder den Batteriefachdeckel.

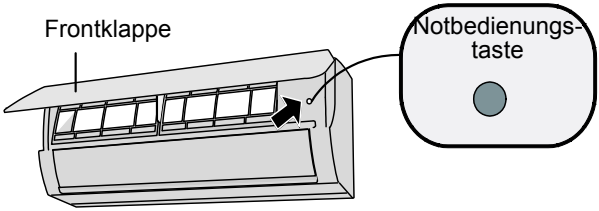


Bemerkung:

- Während der Verwendung zielen Sie den Signalsender der Fernbedienung auf den Signalempfänger an der Klimaanlage.
- Der Abstand zwischen dem Signalsender und dem Empfangsfenster soll nicht 8 m überschreiten, und im Signalweg dürfen keine Hindernisse stehen.
- In Räumen mit Leuchtstofflampen oder drahtlosem Telefon kann das Signal gestört werden. In diesem Fall muss der Abstand zwischen der Fernbedienung und der Inneneinheit verkürzt werden.
- Die neuen Batterien müssen vom gleichen Typ wie die alten sein.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn die Fernbedienung für eine lange Zeit nicht benutzt wird.
- Die Batterien müssen ausgetauscht werden, wenn die Anzeigen im Display schlecht oder gar nicht lesbar sind.

Notbetätigung

Falls die Fernbedienung verloren geht oder funktionsunfähig wird, kann die Klimaanlage mit der Notbedienungstaste bedient werden. Die Vorgehensweise ist wie folgt: Öffnen Sie die Frontklappe, wie im Bild gezeigt, dann drücken Sie die Notbedienungstaste, um die Klimaanlage ein-/auszuschalten. Die eingeschaltete Klimaanlage arbeitet in der automatischen Betriebsart.



⚠ WARNUNG:

Die Taste mit einem elektrisch nicht leidenden Gegenstand drücken.

WARTUNG

Reinigung und Wartung

⚠ **WARNUNG:**

- Vor der Reinigung schalten Sie die Klimaanlage aus, und trennen Sie sie vom Stromnetz, sonst besteht Stromschlaggefahr.
- Reinigen Sie die Klimaanlage nicht mit Wasser, sonst besteht Stromschlaggefahr.
- Zur Reinigung der Klimaanlage verwenden Sie keine flüchtigen Flüssigkeiten.

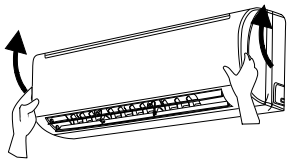
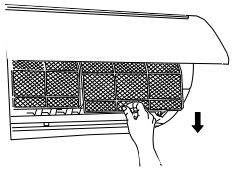
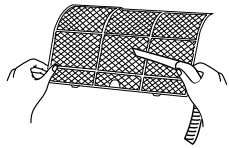
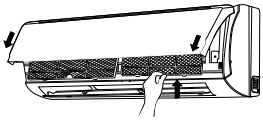
Reinigung der Oberfläche der Inneneinheit

Bei schmutzigen Oberflächen der Inneneinheit wird empfohlen, diese mit einem weichen trockenen Tuch oder einem feuchten Tuch zu reinigen.

BEMERKUNG:

Zur Reinigung nicht die Frontklappe abnehmen.

Reinigung des Luftfilters

1. Öffnen Sie die Frontklappe. Die Frontklappe etwas öffnen, wie im Bild dargestellt.	
2. Bauen Sie den Luftfilter aus. Den Luftfilter abnehmen, wie im Bild dargestellt.	
3. Reinigen Sie den Luftfilter. • Den Luftfilter mit Staubsauger oder Wasser reinigen. • Ist der Luftfilter sehr schmutzig, diesen mit Wasser (Temperatur von max. 45 °C) spülen und dann im Schatten trocknen lassen.	
4. Installieren Sie den Luftfilter. Den Luftfilter wieder installieren, dann die Frontklappe ordnungsgemäß schließen.	

⚠ WARNUNG:

- Es wird empfohlen, den Luftfilter alle drei Monate zu reinigen. Der Luftfilter kann häufiger gereinigt werden, wenn die Anlage in staubiger Umgebung arbeitet.
- Nach der Entnahme des Luftfilters berühren Sie nicht die Lamellen des Wärmetauschers, um sich nicht an scharfen Kanten zu verletzen.
- Trocknen Sie den Luftfilter nicht mit Flammen oder einem Haartrockner, um Verformungen oder Brand zu vermeiden.

Prüfung vor dem Saisoneinsatz

1. Prüfen Sie die Lufteinlass- und Luftauslassschlitze auf Blockierung.
2. Prüfen Sie den Sicherungsschalter, den Netzstecker und die Steckdose auf Unversehrtheit.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Luftfilter sauber ist.
4. Prüfen Sie den Gerätesockel für die Außeneinheit, ob er beschädigt oder verrostet ist. Bei Beschädigung kontaktieren Sie den Händler.
5. Prüfen Sie das Ablaufrohr, ob es beschädigt ist.

Prüfung nach dem Saisoneinsatz

1. Ziehen Sie das Netzanschlusskabel ab.
2. Reinigen Sie den Luftfilter und die Frontklappe der Inneneinheit.
3. Prüfen Sie den Gerätesockel für die Außeneinheit, ob er beschädigt oder verrostet ist. Bei Beschädigung kontaktieren Sie den Händler.

Informationen zum Recycling

1. Viele Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Geben Sie sie in entsprechende Sammelbehälter für wiederverwendbare Abfälle.
2. Möchten Sie die ausgediente Klimaanlage entsorgen, wenden Sie sich an die örtliche Sammelstelle, oder erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach der ordnungsgemäßen Entsorgung.

FEHLERBEHANDLUNG

Fehleranalyse

Störungen, die Sie selbst beheben können

Bevor Sie eine Dienstleistung beantragen, überprüfen Sie den Zustand nach den folgenden Anweisungen. Lässt sich die Störung auch derart nicht beheben, rufen Sie bitte den örtlichen Händler oder qualifizierte Fachkräfte.

Zustand	Kontrolle	Abhilfe
Die Inneneinheit empfängt kein Signal von der Fernbedienung, oder die Fernbedienung funktioniert nicht.	Wurde die Funktion der Anlage (durch statische Elektrizität, instabile Spannung) schwerwiegend beeinflusst?	Netzstecker abziehen. Nach 3 Minuten den Netzstecker wieder anschließen und die Anlage einschalten.
	Befindet sich die Fernbedienung innerhalb der Grenzen der Signal-Reichweite?	Die Signal-Reichweite beträgt 8 m.
	Befinden sich Hindernisse im Signalweg?	Hindernisse entfernen.
	Zielt die Fernbedienung auf das Signal-Empfangsfenster am Gerät?	Geeigneten Winkel wählen und die Fernbedienung auf das Empfangs-fenster am Gerät zielen.
	Ist die Reichweite der Fernbedienung ausreichend? Ist das Display schlecht lesbar oder dunkel?	Batterien überprüfen. Leere Batterien austauschen.
	Reagiert die Fernbedienung auf Tastenbetätigungen?	Überprüfen Sie die Fernbedienung, ob sie beschädigt ist; Fernbedienung ggf. austauschen.
	Gibt es Leuchtstofflampen im Raum?	• Mit der Fernbedienung näher zum Gerät gehen. • Leuchtstofflampe ausschalten und den Vorgang wiederholen.

Zustand	Kontrolle	Abhilfe
Aus der Inneneinheit wird keine Luft ausgeblasen.	Sind der Luftein- oder -auslass der Inneneinheit blockiert?	Hindernisse entfernen.
	Erreichte die Raumtemperatur während des Heizbetriebs den Sollwert?	Nach dem Erreichen der Soll-Temperatur bläst die Inneneinheit keine Luft mehr aus.
	Ist der Heizbetrieb eben eingeschaltet worden?	Die Inneneinheit bläst die Luft mit einer Verzögerung von einigen Minuten aus, um ein Ausblasen der bislang kalten Luft zu verhindern. Dies ist normal.
Die Klimaanlage arbeitet nicht.	Stromausfall?	Warten Sie die Stromrückkehr ab.
	Netzstecker locker?	Netzstecker fest einstecken.
	Löst der Sicherungsautomat aus, oder ist die Sicherung durchgebrannt?	Sicherungsautomaten bzw. Sicherung von einer Fachkraft prüfen und evtl. austauschen lassen.
	Störung an der Stromverteilung?	Von einer Fachkraft reparieren lassen.
	Haben Sie das Gerät aus- und sofort wieder eingeschaltet?	3 Minuten warten, und erst dann das Gerät wieder einschalten.
	Ist die Funktion an der Fernbedienung richtig eingestellt?	Funktion nochmals einstellen.
Die Inneneinheit gibt Dampf aus.	Sind die Temperatur und die Feuchtigkeit im Raum zu hoch?	Eine schnelle Abkühlung der Raumluft ist die Ursache dafür. Nach einer Weile sinken die Luftfeuchtigkeit und -temperatur, und der Dampf verschwindet.
Die Temperatur kann nicht eingestellt werden.	Arbeitet das Gerät in der automatischen Betriebsart?	In der automatischen Betriebsart lässt sich die Temperatur nicht einstellen. Muss die Temperatur eingestellt werden, muss in eine andere Betriebsart gewechselt werden.
	Überschreitet die von Ihnen gewünschte Temperatur den Einstellbereich?	Der Soll-Temperatur-Bereich beträgt von 16–30 °C.

Zustand	Kontrolle	Abhilfe
Kühl-/Heizeffizienz unzureichend.	Ist die Spannung zu niedrig?	Warten, bis der normale Spannungspegel wiederhergestellt wird.
	Ist der Filter schmutzig?	Filter reinigen.
	Ist die Soll-Temperatur richtig eingestellt?	Geeignete Temperatur einstellen.
	Sind die Türen oder Fenster geöffnet?	Türen und Fenster schließen.
Die ausgeblasene Luft stinkt.	Befindet sich eine Geruchsquelle im Raum, z. B. Möbel, Zigarettenrauch o. Ä.?	Geruchsquelle entfernen. Filter reinigen.
Die Klimaanlage arbeitet nicht normal.	Wird die Anlage durch Störungen wie z. B. Gewitter, Funkgeräte usw. beeinflusst?	Stromversorgung trennen und wieder anschließen und die Anlage einschalten.
Fließwasser-geräusch.	Wurde die Klimaanlage eben ein- oder ausgeschaltet?	Das Geräusch entsteht durch fließendes Kältemittel im Gerät. Dies ist normal.
Knackgeräusch.	Wurde die Klimaanlage eben ein- oder ausgeschaltet?	Das Geräusch entsteht durch thermische Dehnungen oder Schrumpfungen von Geräteteilen.

Fehlercodes

Befindet sich die Klimaanlage in einem abnormalen Betriebszustand, blinkt die Temperaturanzeige an der Inneneinheit und zeigt den jeweiligen Fehlercode an. Fehlerarten siehe Übersicht weiter unten.

Fehlercode	Abhilfe
E5	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neu-start des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
E8	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neu-start des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
U8	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neu-start des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
H6	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neu-start des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
C5	Rufen Sie den Kundendienst.
F0	Rufen Sie den Kundendienst.
F1	Rufen Sie den Kundendienst.
F2	Rufen Sie den Kundendienst.

Fehlercode	Abhilfe
H3	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neustart des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
E1	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neustart des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
E6	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neustart des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.

Bemerkung:

Wenn andere Fehlercodes erscheinen, rufen Sie den autorisierten Kundendienst.

⚠ WARNUNG:

- Im Falle eines der folgenden Zustände ist die Klimaanlage sofort auszuschalten und vom Stromnetz zu trennen. Dann lassen Sie das Gerät durch den Händler oder autorisierten Kundendienst reparieren.
  - Überhitzung oder Beschädigung des Netzanschlusskabels.
  - Abnormale Betriebsgeräusche.
  - Häufiges Auslösen des Sicherungsautomaten.
  - Brandgeruch aus der Klimaanlage.
  - Kältemittel läuft aus der Inneneinheit aus.
- Reparieren oder modifizieren Sie die Klimaanlage nicht selbst.
- Arbeitet die Klimaanlage unter abnormalen Bedingungen, besteht Fehler-, Stromschlag- oder Brandgefahr.

INSTALLATIONSANWEISUNGEN

Brennbares Kältemittel gefahrlos handhaben

Anforderungen an die Qualifikation von Monteuren und Wartungstechnikern

- Alle Personen, die mit oder an der Klimaanlage arbeiten, sollen gültiges Zertifikat von der zuständigen Organisation besitzen, und zu Arbeiten mit Kältesystemen fachgerecht qualifiziert sein. Muss die Wartung oder Instandsetzung der Klimaanlage von anderen Technikern durchgeführt werden, müssen sie unter Aufsicht einer Person arbeiten, die zur Handhabung brennbarer Kältemittel qualifiziert ist.
- Bei der Instandsetzung der Anlage muss das vom Hersteller empfohlene Vorgehen eingehalten werden.

Bemerkungen zur Installation

- Die Klimaanlage darf nicht in einem Raum, in dem sich offene Flammen (z. B. brennender Kamin, Gasbrenner, elektrische Heizung mit glühenden Spiralen) befinden, eingesetzt werden.
- Es ist verboten, Löcher im Kältemittelrohr zu bohren oder dieses ins Feuer zu werfen.
- Die Klimaanlage darf nur in einem Raum, dessen Bodenfläche größer ist als die Mindestbodenfläche, installiert werden. Die Mindestbodenfläche entnehmen Sie bitte dem Typenschild oder der folgenden Tabelle.
- Nach der Installation muss eine Dichtigkeitsprüfung erfolgen, um Kältemittelleck zu vermeiden.

Tabelle A: Mindestbodenfläche (m^2)

Mindest-boden-fläche (m^2)	Kältemittelmenge (kg)	<1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7	1,8	1,9	2	2,1	2,2	2,3	2,4	2,5
	Bodenaufstellung	/	14,5	16,8	19,3	22	24,8	27,8	31	34,3	37,8	41,5	45,4	49,4	53,6
	Fenstermontage	/	5,2	6,1	7	7,9	8,9	10	11,2	12,4	13,6	15	16,3	17,8	19,3
	Wandmontage	/	1,6	1,9	2,1	2,4	2,8	3,1	3,4	3,8	4,2	4,6	5	5,5	6
	Deckenmontage	/	1,1	1,3	1,4	1,6	1,8	2,1	2,3	2,6	2,8	3,1	3,4	3,7	4

Wartungsanweisungen

- Prüfen Sie den Wartungsplatz und die Bodenfläche des Raumes, ob die auf dem Typenschild angegebenen Daten erfüllt sind.
- Die Anlage darf nur in den Räumen, bei denen die auf dem Typenschild angegebenen Anforderungen erfüllt sind, betrieben werden.
- Prüfen Sie, ob der Wartungsplatz gut gelüftet ist.
- Während der Arbeit muss für ständige Lüftung gesorgt werden.
- Prüfen Sie den Wartungsplatz, ob er frei von offenem Feuer oder potentiellen Flammenquellen ist.

- Der Wartungsplatz muss frei von offenem Feuer sein. Platzieren Sie das Warnschild "Rauchen verboten".
- Prüfen Sie die Aufkleber auf der Anlage, ob sie sich in gutem Zustand befinden.
- Tauschen Sie schlecht lesbare oder beschädigte Warnschilder aus.

Löten

- Wenn Sie Rohre des Kältesystems während der Instandhaltung schneiden oder löten müssen, verfahren Sie gemäß den folgenden Schritten:
  a. Schalten Sie die Anlage aus, und trennen Sie sie von der Stromversorgung.
  b. Entleeren Sie das Kältemittel.
  c. Pumpen Sie die Luft ab.
  d. Reinigen Sie die Rohre mit gasförmigem Stickstoff (N_2).
  e. Führen Sie die Schneid- oder Lötarbeiten durch.
- Das Kältemittel soll in Sonderbehältern rezykliert werden.
- Vergewissern Sie sich, dass sich kein offenes Feuer in der Nähe des Vakuumpumpenausgangs befindet, und dass der Raum gut gelüftet ist.

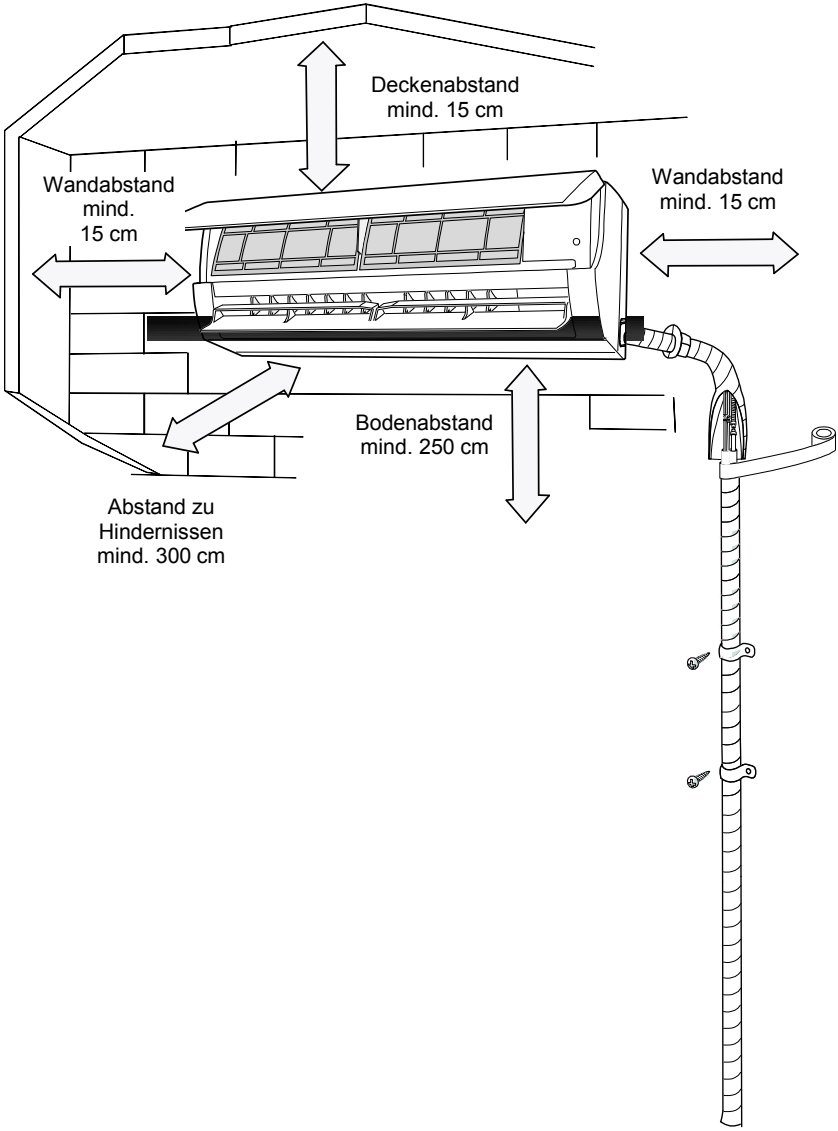
Kältemittel nachfüllen

- Die eingesetzten Füllvorrichtungen müssen ausschließlich für das Kältemittel R32 bestimmt sein. Achten Sie darauf, dass sich unterschiedliche Kältemittelarten nicht vermischen.
- Während der Befüllung mit Kältemittel soll der Kältemittelbehälter senkrecht stehen.
- Nach abgeschlossener Befüllung kleben Sie ein Datenschild mit den Kältemitteldaten an die Anlage.
- Achten Sie darauf, dass das Kältemittel nicht überfüllt wird.
- Nach dem Ende der Befüllung und vor dem Testbetrieb prüfen Sie die Anlage auf Dichtigkeit. Die Dichtigkeitsprüfung muss auch nach einem Wechsel des Installationsortes durchgeführt werden.

Sicherheitshinweise zum Transport und zur Lagerung

- Vor dem Entladen und dem Öffnen der Transportverpackung führen Sie eine Kontrolle auf Vorhandensein von brennbaren Gasen mit einem Leckdetektor durch.
- Der Kontrollort muss frei von offenem Feuer sein. Halten Sie das Rauchverbot ein.
- Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und Gesetze.

Installationsplan und Abmessungen



Hinweise zur Installation und Umstellung

Befolgen Sie die folgenden Hinweise, um gefahrlosen Betrieb sicherzustellen.

⚠ **WARNUNG:**

- **Während der Installation oder Umstellung des Gerätes sorgen Sie dafür, dass sich keine Luft oder andere Fremdstoffe im Kältemittel-Kreislauf befinden.**
  Luft oder andere Fremdstoffe im Kältemittel-Kreislauf führen zu Druckanstieg im Kreislauf, Schäden am Kompressor oder Verletzungen.
- **Bei der Installation oder Umstellung des Gerätes füllen Sie nur das Kältemittel ein, dass den Angaben auf dem Typenschild entspricht.**
  Bei Nichteinhaltung können Fehlfunktion, mechanische Störung oder sogar Verletzungen entstehen.
- **Muss das Kältemittel während der Umstellung oder bei einer Reparatur gesammelt werden, lassen Sie das Gerät im Kühlmodus laufen. Dann schließen Sie das hochdruckseitige Ventil (Flüssigkeitsventil) vollständig. Nach ca. 30–40 Sekunden schließen Sie das niederdruck-seitige Ventil (Gasventil), schalten Sie das Gerät sofort aus, und schalten Sie die Stromversorgung ab. Beachten Sie, dass die Kältemittel-Abpumpzeit 1 Minute nicht überschreiten darf.**
  Eine zu lange Abpumpzeit kann zu Luftansaugung und Druckanstieg oder Kompressorschäden und Verletzungen führen.
- **Bevor das Verbindungsrohr nach dem Abpumpen des Kältemittels getrennt wird, vergewissern Sie sich, dass die flüssig- und gasseitigen Ventile vollständig geschlossen sind und die Stromversorgung abgeschaltet ist.**
  Wird der Kompressor bei geöffnetem Absperrventil und noch nicht angeschlossener Verbindungsleitung gestartet, so wird Luft angesaugt, und dadurch steigt der Druck an, und es besteht Gefahr von Kompressorschäden und Verletzungen.
- **Während der Installation des Gerätes vergewissern Sie sich vor dem Start des Kompressors, dass die Verbindungsleitung sicher angeschlossen ist.**
  Wird der Kompressor bei geöffnetem Absperrventil und noch nicht angeschlossener Verbindungsleitung gestartet, so wird Luft angesaugt, und dadurch steigt der Druck an, und es besteht Gefahr von Kompressorschäden und Verletzungen.
- **Es ist verboten das Gerät an solchen Orten zu installieren, die durch Korrosionsatmosphäre oder brennbare Gase gefährdet sind.**
  Gefahr von Explosion oder anderen Unfällen bei Gasentweichung in der Nähe des Gerätes.
- **Schließen Sie die Anlage nicht über Verlängerungskabel an. Ist die Länge des Netzanschlusskabels nicht ausreichend, erhalten Sie ein**

geeignetes Kabel beim örtlichen autorisierten Kundendienst.
Bei fehlerhaftem Anschluss besteht Stromschlag- oder Brandgefahr.

- **Verwenden Sie die spezifizierten Kabeltypen, um die Innen- und Außeneinheit elektrisch zu verbinden. Befestigen Sie die Verbindungskabel gut mit Kabelschellen, um die Kontakte der Klemmleiste mechanisch zu entlasten.**
  Bei unzureichend bemessener Verkabelung, falsch angeschlossenen Leitungen oder nicht geschützten Klemmleisten besteht Stromschlag- oder Brandgefahr.

Installationswerkzeuge

1. Wasserwaage
2. Schraubendreher
3. Schlagbohrmaschine
4. Bohrer
5. Rohraufweitungsvorrichtung
6. Drehmomentschlüssel
7. Maulschlüssel
8. Rohrschneider
9. Leckdetektor
10. Vakuumpumpe
11. Manometer
12. Universal-Messgerät
13. Inbusschlüssel
14. Roll-Metermaß

Bemerkung:

- Lassen Sie die Installation vom örtlichen Händler durchführen.
- Das verwendete Netzanschlusskabel muss die spezifizierten Parameter aufweisen.

Aufstellungsort auswählen

Grundlegende Anforderungen

Bei der Aufstellung an den folgenden Orten können Störungen auftreten. Sind derartige Orte unvermeidbar, beraten Sie sich mit dem örtlichen Händler.

1. Orte, an denen starke Wärmequellen, Dampf, entzündliche/explosive Gase oder flüchtige, in der Luft gestreute Stoffe vorhanden sind.
2. Orte, an denen Hochfrequenzanlagen (z. B. Schweißmaschinen oder medizinische Geräte) vorhanden sind.
3. Orte in der Nähe von Meeresküste.
4. Orte mit Öl oder Rauch in der Luft.
5. Orte mit Schwefelgasen.
6. Andere Orte mit außergewöhnlichen Bedingungen.
7. Die Anlage soll nicht in Wäscherei installiert werden.

Inneneinheit

1. Am Installationsort dürfen sich keine Hindernisse in der Nähe von Lufteinlass und Luftauslass befinden.
2. Der ausgewählte Installationsort muss einen einfachen Kondensatablauf ermöglichen. Dabei dürfen keine anderen Personen gestört werden.
3. Der ausgewählte Installationsort muss einen einfachen Anschluss an die Außeneinheit ermöglichen. Die Steckdose muss sich in der Nähe befinden.
4. Der ausgewählte Installationsort muss sich außerhalb der Reichweite von Kindern befinden.
5. Der ausgewählte Installationsort muss für ein Vierfaches des Gerätes ausgelegt sein und darf nicht Betriebsgeräusch und Vibrationen verstärken.
6. Die Anlage muss in einer Höhe von 2,5 m über dem Fußboden installiert werden.
7. Die Inneneinheit nicht direkt über einer elektrischen Anlage installieren.
8. Das Gerät ist nach Möglichkeit außerhalb der Reichweite von Leuchtstofflampen zu installieren.

Anforderungen an die Elektroinstallation

Sicherheitshinweise

1. Bei der Installation des Gerätes sind die elektrotechnischen Sicherheitsnormen und Vorschriften zu befolgen.
2. Schließen Sie das Gerät an einen unabhängigen Speisestromkreis an.
3. Prüfen Sie die Versorgungsspannung, ob sie den Anforderungen der Klimaanlage entspricht. Bei instabiler Versorgungsspannung oder fehlerhaftem Anschluss können Störungen auftreten. Vor dem Gebrauch der Klimaanlage installieren Sie geeignete Netzanschlusskabel.
4. In der elektrischen Steckdose müssen der Phasen-, Neutral- und Erdleiter korrekt angeschlossen sein.
5. Vor Beginn jeder Arbeit an der Anlage trennen Sie diese vom Stromnetz.
6. Schließen Sie die Stromversorgung nicht an, bevor die Installation fertig ist.
7. Das Netzanschlusskabel muss bei Beschädigung von Hersteller, autorisiertem Kundendienst oder entsprechend qualifizierter Person ausgetauscht werden, um mögliche Risiken zu minimieren.
8. Der Kältekreislauf kann heiß werden. Installieren Sie das Verbindungskabel in einem ausreichenden Abstand von den Kältemittelrohren.
9. Die Anlage muss gemäß den nationalen Normen und Vorschriften installiert werden.
10. Die Anlage muss in einem Raum, dessen Bodenfläche größer ist als X m^2, installiert, betrieben oder gelagert werden (siehe Tabelle 1).

Beachten Sie, dass das Gerät mit brennbarem Kältemittel R32 gefüllt ist. Bei unsachgemäßer Handhabung des Gerätes besteht Gefahr von schweren Personenverletzungen oder Sachschäden. Details zu diesem Kältemittel siehe Kapitel "Kältemittel".

Erdung

1. Die Klimaanlage ist ein Gerät der Schutzklasse I. Sie muss gemäß den gültigen Normen ordnungsgemäß geerdet werden. Die Erdung muss von einer qualifizierten Fachkraft angeschlossen werden. Sorgen Sie für ständige Funktionsfähigkeit der Erdung, sonst kann es zu elektrischem Schlag kommen.
2. Der gelbgrüne Leiter in der Klimaanlage ist der Erdleiter, der für keine anderen Zwecke verwendet werden darf.
3. Der Erdungswiderstand muss den gültigen elektrotechnischen Sicherheitsnormen entsprechen.
4. Die Anlage muss so aufgestellt werden, dass ihr Netzstecker leicht zugänglich ist.
5. Beim Festanschluss am Stromnetz muss ein allpoliger Trennschalter zum Abschalten des Gerätes eingesetzt werden, dessen Kontakte im geöffneten Zustand einen Abstand von mind. 3 mm aufweisen. Bei Modellen mit elektrischem Stecker muss dieser nach der Aufstellung gut zugänglich sein.

INSTALLATION

Inneneinheit installieren

Schritt 1: Installatiosort auswählen

Nach Vereinbarung mit dem Kunden empfehlen Sie einen Installationsort.

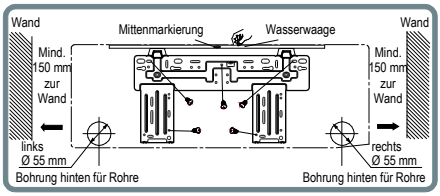
Schritt 2: Rahmen für Wandmontage installieren

1. Hängen Sie den Rahmen für Wandmontage an der Wand ein. Richten Sie ihn mit einer Wasserwaage horizontal aus, dann zeichnen Sie Befestigungsbohrungen an der Wand an.
2. Mit einer Schlagbohrmaschine bohren Sie die Befestigungsbohrungen in der Wand (der Bohrerdurchmesser muss den Dübeln entsprechen), und stecken Sie die Dübel in die Bohrungen hinein.
3. Befestigen Sie den Rahmen mit Schrauben (ST4.2X25TA) an der Wand, und ziehen Sie am Rahmen, um sich zu vergewissern, dass er gut befestigt ist. Wenn sich ein Dübel löst, bohren Sie eine andere Bohrung in der Nähe aus.

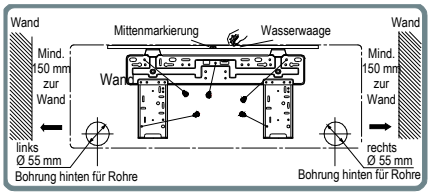
Schritt 3: Bohrung für Rohre herstellen

1. Je nachdem, wie die Rohre herausgeführt werden, wählen Sie einen Bohrpunkt aus. Die Bohrung für die Rohre soll etwas unterhalb des Wandmontagerahmens liegen, wie im Bild unten dargestellt.

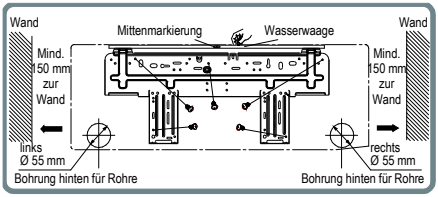
QB



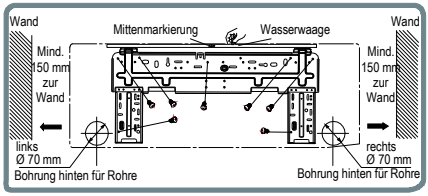
QC



QD



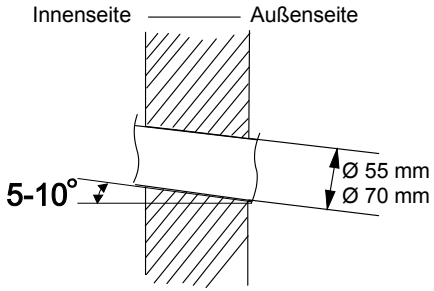
QE



2. An der ausgewählten Stelle machen Sie eine Bohrung von Ø 55 oder Ø 70 mm zum Ausführen der Rohre. Die Bohrung soll ein leichtes Gefälle (5–10°) zur Außenseite aufweisen, um einen guten Wasserablauf sicherzustellen.

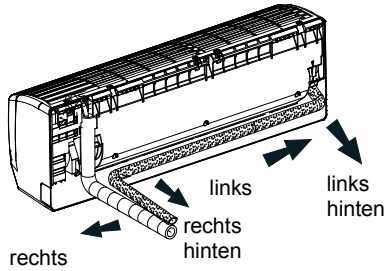
Bemerkung:

- Während des Bohrens ergreifen Sie entsprechende Staubschutz- und Sicherheitsmaßnahmen.
- Dübel gehören nicht zum Lieferumfang und müssen gesondert gekauft werden.

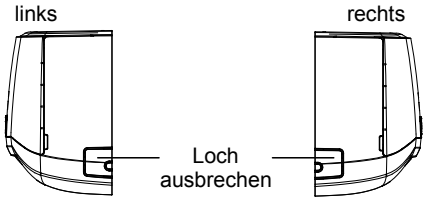


Schritt 4: Rohre herausführen

1. Die Rohre können von recht, rechts hinten, links oder links hinten aus dem Gerät herausgeführt werden.

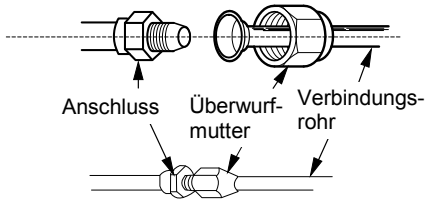


2. Sollen die Rohre von links oder von rechts herausgeführt werden, schneiden Sie ein entsprechendes Loch im Unterteil des Gehäuses heraus.

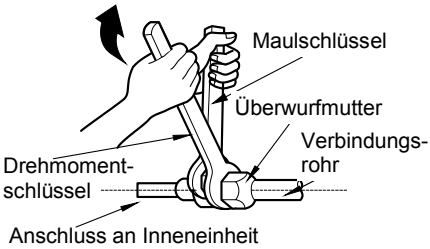


Schritt 5: Rohre der Inneneinheit anschließen

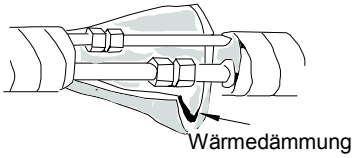
1. Richten Sie die Rohrachsen gegeneinander aus, und schieben Sie den Verbindungsabschnitt des Rohrs vom Gerät in das aufgeweitete Ende des Verbindungsrohrs.
2. Ziehen Sie die Überwurfmutter von Hand an.
3. Stellen Sie den Drehmomentschlüssel gemäß der folgenden Tabelle ein. Setzen Sie den Maulschlüssel auf den Rohr-Verbindungsabschnitt, den Drehmomentschlüssel auf die Überwurfmutter auf. Ziehen Sie die Überwurfmutter mit dem Drehmomentschlüssel fest.



Sechskantmutter	Drehmoment
Ø 6 mm	15–20 Nm
Ø 9,52 mm	30–40 Nm
Ø 12 mm	40–55 Nm
Ø 16 mm	60–65 Nm
Ø 19 mm	70–75 Nm



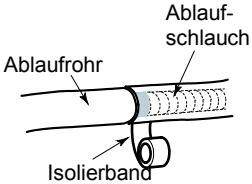
4. Isolieren Sie die Kältemittelrohre und die Rohrverbindungen mit Wärmedämmung und umwickeln Sie sie mit Isolierband.

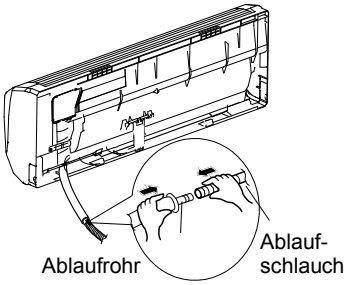


Schritt 6: Ablaufschlauch installieren

1. Schließen Sie den Ablaufschlauch am Ablaufrohr der Inneneinheit an.

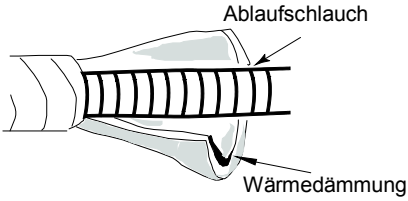
2. Umwickeln Sie den Anschluss mit Isolierband.





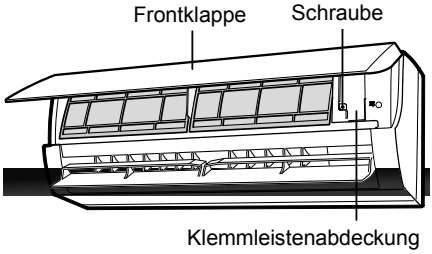
Bemerkung:

Den Ablaufschlauch mit Wärmedämmung umhüllen, um Kondenswasser zu vermeiden.

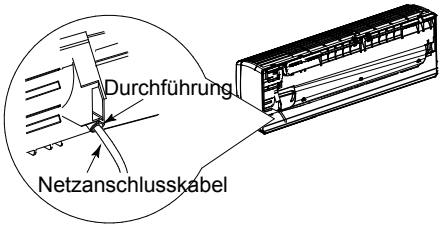


Schritt 7: Kabel an der Inneneinheit anschließen

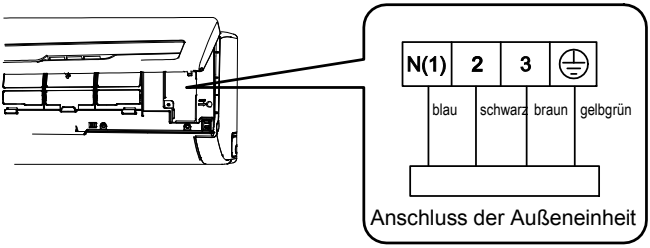
1. Öffnen Sie die Frontklappe, drehen Sie die Schraube auf der Klemmleistenabdeckung heraus, und nehmen Sie die Abdeckung ab.



2. Ziehen Sie das Netzanschluss-kabel durch die rückseitige Durchführung in der Inneneinheit, und führen Sie das Kabel frontseitig heraus.



3. Entfernen Sie die Kabelschelle, schließen Sie die Leiter des Netzanschluss-kabels an der Klemmleiste (Leiterfarben beachten) an, ziehen Sie die Schrauben auf der Klemmleiste fest, und dann befestigen Sie das Netzanschlusskabel mit der Kabelschelle.



Bemerkung: Die Abbildung der Klemmleiste ist nur illustrativ, richten Sie sich nach der tatsächlichen Klemmleiste.

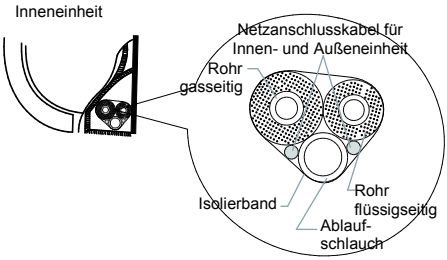
4. Installieren Sie wieder die Klemmleistenabdeckung, und befestigen Sie sie mit der Schraube.
5. Schließen Sie die Frontklappe.

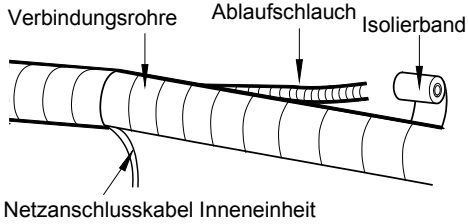
Bemerkung:

- Alle elektrischen Leitungen an der Innen- und Außeneinheit müssen durch qualifizierte Personen angeschlossen werden.
- Ist die Länge des Netzanschlusskabels nicht ausreichend, kaufen Sie ein neues, ausreichend langes Kabel. Es ist verboten, zwei kürzere Kabel zu verbinden, um ein längeres Kabel zu erhalten.
- Beim Anschluss der Klimaanlage über die Steckdose muss der Netzstecker nach der Installation leicht zugänglich sein.
- Bei einer Klimaanlage ohne Stecker muss sich ein Schalter (Trennschalter) im Stromkreis befinden. Durch diesen Trennschalter muss die Stromversorgung allpolig getrennt werden, wobei die Schaltkontakte im geöffneten Zustand einen Abstand von mindestens 3 mm aufweisen müssen.

Schritt 8: Rohre zusammenbinden

1. Umwickeln Sie die Verbindungsrohre, das Netzanschlusskabel und den Ablaufschlauch mit Isolierband.
2. Den Ablaufschlauch und das Netzanschlusskabel umwickeln Sie nicht vollständig, lassen Sie sie teilweise frei, um sie anschließen zu können. Wenn das Bündel teilweise umwickelt ist, trennen Sie das Netzanschlusskabel und dann den Ablaufschlauch davon.
3. Umwickeln Sie die gesamte Bündellänge gleichmäßig.
4. Das Flüssigkeitsrohr und das Gasrohr sollten an den Endabschnitten getrennt umwickelt werden.



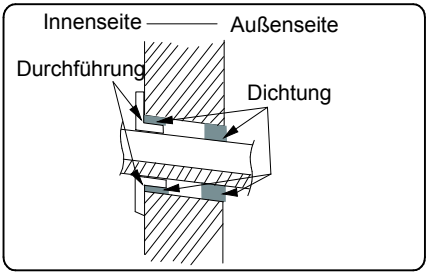


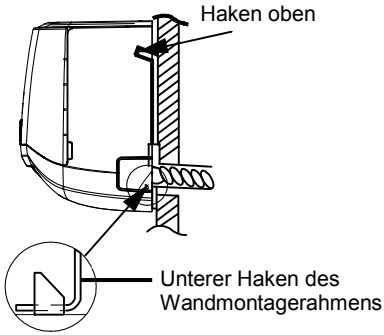
Bemerkung:

- Das Netzanschlusskabel und das Steuerkabel sollten sich nicht kreuzen oder aneinander gebunden werden.
- Der Ablaufschlauch sollte an den Rohren unten gebunden werden.

Schritt 9: Inneneinheit einhängen

1. Ziehen Sie die zusammengebundenen Rohre durch die Durchführung in der Wandbohrung.
2. Hängen Sie die Inneneinheit am Wandmontagerahmen ein.
3. Füllen Sie den Zwischenraum zwischen den Rohren und der Durchführung mit Gummidichtung aus.
4. Befestigen Sie die Durchführung.
5. Prüfen Sie, ob die Inneneinheit fest installiert ist und an der Wand anliegt.





Bemerkung:

Den Ablaufschlauch nicht zu eng biegen, um den Wasserdurchfluss nicht zu blockieren.

Prüfung nach der Installation

Prüfen Sie nach der Beendigung der Installation, ob die folgenden Anforderungen erfüllt sind.

zu prüfende Punkte	mögliche Störung
Ist die Anlage gut befestigt?	Das Gerät kann fallen, vibrieren oder Geräusch ausgeben.
Haben Sie die Rohrleitung auf Dichtigkeit geprüft?	Gefahr von unzureichender Kühl-/Heizleistung bei einem Kältemittelleck.
Ist die Wärmedämmung der Rohre ausreichend?	Es kann sich Kondenswasser bilden und abtropfen.
Ist der Wasserablauf in Ordnung?	Es kann sich Kondenswasser bilden und abtropfen.
Stimmt die Versorgungsspannung mit der Typenschildangabe überein?	Störungen oder Beschädigungen der Bauteile können auftreten.
Sind die Leitungen und Rohre ordnungsgemäß installiert?	Störungen oder Beschädigungen der Bauteile können auftreten.
Ist das Gerät ordnungsgemäß geerdet?	Es kann zu elektrischem Durchschlag kommen.
Hat das Netzanschlusskabel die spezifizierten Parameter?	Es kann zu Defekten und Störungen von Bauteilen kommen.
Sind der Lufteinlass und -auslass frei?	Bei einer Blockierung kann die Kühl-/ Heizleistung unzureichend sein.
Wurden Staub und Materialreste nach der Installation entfernt?	Störungen oder Beschädigungen der Bauteile können auftreten.
Sind das Gas- und Flüssigkeitsventil ganz geöffnet?	Gefahr von unzureichender Kühl-/Heizleistung bei reduziertem Kältemitteldurchfluss.
Ist die Bohrung zum Durchziehen der Rohre gut verdeckt?	Die Kühl-/Heizleistung kann reduziert oder der elektrische Strom verschwendet werden.

Probebetrieb

1. Vor dem Probebetrieb

- Lassen Sie die Installation der Klimaanlage vom Kunden genehmigen.
- Teilen Sie dem Kunden die wichtigen Informationen über die Klimaanlage mit.

2. Testbetrieb

- Schalten Sie die Stromversorgung ein, und drücken Sie die ON/OFF-Taste auf der Fernbedienung, um den Betrieb zu starten.
- Mithilfe der MODE-Taste prüfen Sie die Betriebsarten Automatik, Kühlen, Entfeuchten, Lüfter und Heizen, um zu ermitteln, ob alles normal funktioniert.
- Liegt die Raumtemperatur unter 16 °C, kann der Kühlbetrieb nicht gestartet werden.

ANHANG

Konfiguration der Verbindungsrohre

1. Standardlänge des Verbindungsrohres:
   5 m, 7,5 m, 8 m
2. Die Mindestlänge des Verbindungsrohres beträgt 3 m.
3. Maximale Länge und Höhendifferenz des Verbindungsrohres:

Tabelle 1: Max. Längen der Verbindungsrohre

Leistung	max. Länge Verbindungsrohr
5000 Btu/h (1465 W)	15 m
7000 Btu/h (2051 W)	15 m
9000 Btu/h (2637 W)	15 m
12000 Btu/h (3516 W)	20 m
18000 Btu/h (5274 W)	25 m

Leistung	max. Länge Verbindungsrohr
24000 Btu/h (7032 W)	25 m
28000 Btu/h (8204 W)	30 m
36000 Btu/h (10548 W)	30 m
42000 Btu/h (12306 W)	30 m
48000 Btu/h (14064 W)	30 m

4. Zusätzliche Mengen an Kältemittelöl und Kältemittel, die bei einer Verlängerung des Verbindungsrohres benötigt werden:

   Wird das Verbindungsrohr um 10 m über die Standardlänge verlängert, sind 5 ml Kältemittelöl je 5 zusätzliche Meter nachzufüllen.

   Berechnung der zusätzlichen Kältemittelmenge (anhand der Länge des flüssigseitigen Rohres):

   a) Zusatzmenge Kältemittel = zusatzlänge Flüssigkeitsrohr × zusatzmenge Kältemittel pro Meter

   b) Liegt die Länge des Verbindungsrohrs über 5 m, füllen Sie das Kältemittel anhand der Zusatzlänge des flüssigseitigen Rohrs nach. Die zusätzliche Kältemittelmenge pro Meter weicht in Abhängigkeit vom Durchmesser des Flüssigkeitsrohrs ab (siehe folgende Tabelle).

Tabelle 2: Zusätzliche Menge des Kältemittels R32

Durchmesser Verbindungsrohr		Inneneinheit	Außeneinheit	
Rohr flüssigseitig (mm)	Rohr gasseitig (mm)	Nur zum Kühlen, zum Kühlen und Heizen (g/m)	Nur zum Kühlen (g/m)	Zum Kühlen und Heizen (g/m)
Ø6	Ø9,5 oder Ø12	16	12	16
Ø6 oder Ø9,5	Ø16 oder Ø19	40	12	40
Ø12	Ø19 oder Ø22,2	80	24	96
Ø16	Ø25,4 oder Ø31,8	136	48	96
Ø19	–	200	200	200
Ø22,2	–	280	280	280

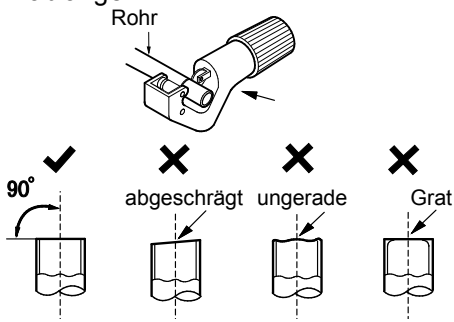
Bemerkung: Die in Tabelle 2 angegebenen zusätzlichen Kältemittelmengen sind empfohlen, nicht obligatorisch.

Aufweiten von Rohrenden

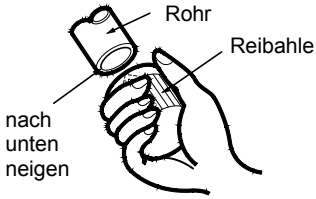
Bemerkung:

Ein Fehler beim Aufweiten der Rohrenden ist die gängigste Ursache für Undichtigkeiten und Kältemittelleck. Führen Sie das Aufweiten der Rohrenden nach dem folgenden Arbeitsverfahren ordnungsgemäß durch.

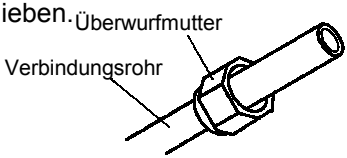
1. Rohre ablängen.
- Abstand zwischen der Innen- und Außeneinheit messen.
- Rohre mit Rohrschneidemaschine auf die erforderlichen Längen ablängen.



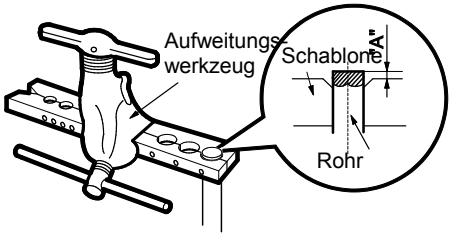
2. Rohrkanten entgraten.
- Die Rohrenden mit Reibahle entgraten und darauf achten, dass keine Späne ins Rohr hinein gelangen.



3. Rohr mit geeigneter Wärmedämmung isolieren.
4. Verbindungsmutter aufstecken.
- Die Überwurfmuttern vom Anschlussrohr der Inneneinheit und vom Ventil der Außeneinheit nehmen und auf das Rohr schieben.



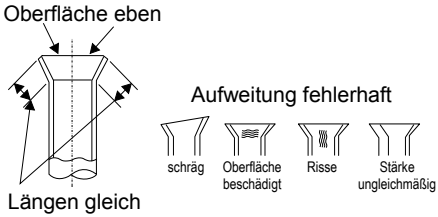
5. Rohrende aufweiten.
- Rohrende mit dem Aufweitungswerkzeug aufweiten.



Bemerkung:
- Das Maß "A" ist vom Rohrdurchmesser abhängig (siehe folgende Tabelle).

Außendurchmesser (mm)	A (mm)	
	Max.	Min.
Ø6–6,35 (1/4")	1,3	0,7
Ø9,52 (3/8")	1,6	1,0
Ø12–12,70 (1/2")	1,8	1,0
Ø15,8–16 (5/8")	2,4	2,2

6. Kontrolle durchführen.
- Qualität der Aufweitung am Rohrende prüfen. Im Falle eines Mangels das Rohrende nach den Schritten oben nochmals aufweiten.



Schaltplan

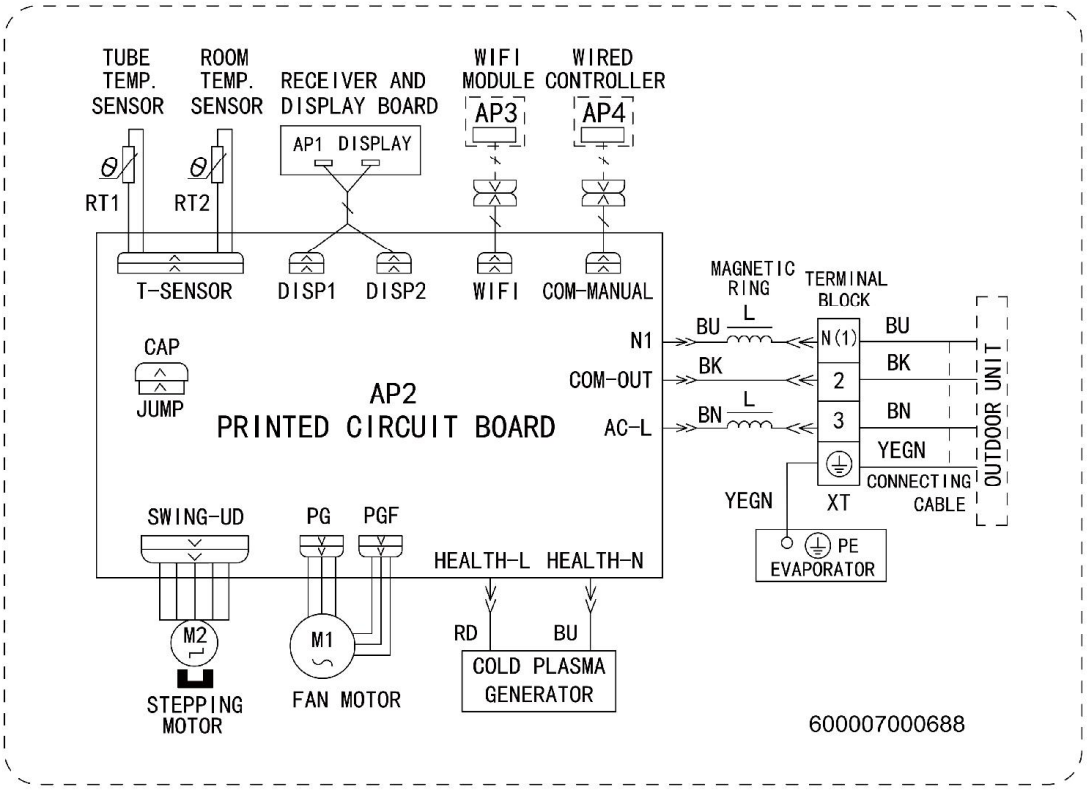
● Instruction

Symbol	Symbol Color	Symbol	Symbol Color	Symbol	Name
WH	White	GN	Green	CAP	Jumper cap
YE	Yellow	BN	Brown	COMP	Compressor
RD	Red	BU	Blue	⏚	Grounding wire
YEGN	Yellow/Green	BK	Black	/	/
VT	Violet	OG	Orange	/	/

Note: Jumper cap is used to determine fan speed and the swing angle of horizontal lover for this model.

● Indoor Unit

ASH-09BIF/I, ASH-13BIF/I



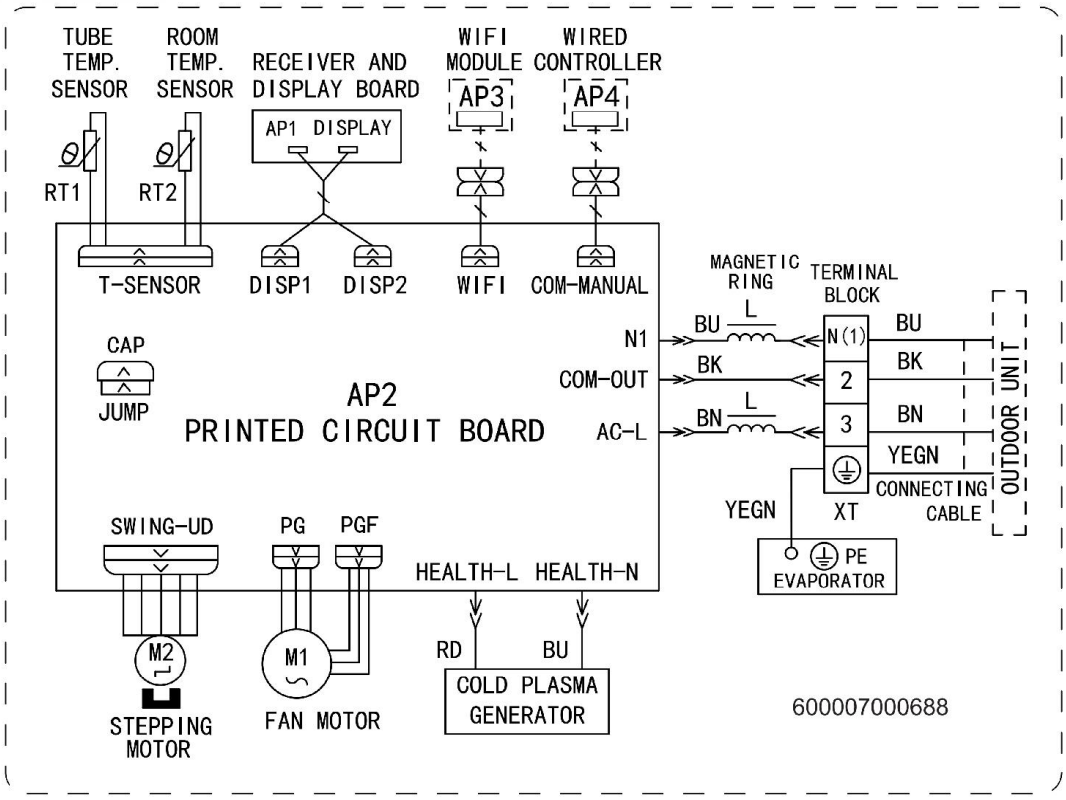
● Instruction

Symbol	Symbol Color	Symbol	Symbol Color	Symbol	Name
WH	White	GN	Green	CAP	Jumper cap
YE	Yellow	BN	Brown	COMP	Compressor
RD	Red	BU	Blue	⏚	Grounding wire
YEGN	Yellow/Green	BK	Black	/	/
VT	Violet	OG	Orange	/	/

Note: Jumper cap is used to determine fan speed and the swing angle of horizontal lover for this model.

● Indoor Unit

ASH-18BIF/I, ASH-24BIF/I



Typenschild

SPLIT AIR CONDITIONER
INDOOR UNIT

Model	ASH-09BIF
Rated Voltage	220-240V~
Rated Frequency	50Hz
Cooling Capacity	2600W
Heating Capacity	2800W
Air Flow Volume	560m³/h
Sound Pressure Level(H)	36dB(A)
Weight	9kg
Manufactured Date	

sinclair®

Producer: SINCLAIR CORPORATION Ltd, 1-4 Argyll St., London, UK
Representative: SINCLAIR EUROPE spol. s r.o.,
Purkynova 45, 612 00 Brno, CZ

63229983532

sinclair®

AIR CONDITIONER OUTDOOR UNIT

Model			ASH-09BIF
Rated Voltage	220-240V~	Cooling Capacity	2600W
Rated Frequency	50Hz	Heating Capacity	2800W
Climate Type	T1	Cooling Power Input	805W
Weight	29.5kg	Heating Power Input	755W
Isolation	I	Cooling Rated Input	1400W
Refrigerant	R32	Heating Rated Input	1500W
Refri. Charge	0.60kg	Sound Pressure Level	52dB(A)
GWP	675	CO_2 equivalent	0.41tonnes

Moisture Protection	IPX4
Maximum Allowable Pressure	4.3MPa
Operating Pressure for the Discharge Side	4.3MPa
Operating Pressure for the Suction Side	2.5MPa

Manufactured Date
Contains fluorinated greenhouse gases
Producer: SINCLAIR CORPORATION Ltd, 1-4 Argyll St., London, UK
Representative: SINCLAIR EUROPE spol. s r.o., Purkynova 45, 612 00 Brno, CZ

63229983533

SPLIT AIR CONDITIONER
INDOOR UNIT

Model	ASH-13BIF
Rated Voltage	220-240V~
Rated Frequency	50Hz
Cooling Capacity	3500W
Heating Capacity	3670W
Air Flow Volume	680m^3/h
Sound Pressure Level(H)	38dB(A)
Weight	10.5kg
Manufactured Date	

sinclair®

Producer: SINCLAIR CORPORATION Ltd, 1-4 Argyll St., London, UK
Representative: SINCLAIR EUROPE spol. s r.o.,
Purkynova 45, 612 00 Brno, CZ

63229983534

sinclair®

AIR CONDITIONER OUTDOOR UNIT

Model	ASH-13BIF		
Rated Voltage	220-240V~	Cooling Capacity	3500W
Rated Frequency	50Hz	Heating Capacity	3670W
Climate Type	T1	Cooling Power Input	1085W
Weight	31kg	Heating Power Input	990W
Isolation	I	Cooling Rated Input	1400W
Refrigerant	R32	Heating Rated Input	1500W
Refri. Charge	0.70kg	Sound Pressure Level	53dB(A)
GWP	675	CO_2 equivalent	0.47tonnes

Moisture Protection	IPX4
Maximum Allowable Pressure	4.3MPa
Operating Pressure for the Discharge Side	4.3MPa
Operating Pressure for the Suction Side	2.5MPa

Manufactured Date
Contains fluorinated greenhouse gases
Producer: SINCLAIR CORPORATION Ltd, 1-4 Argyll St., London, UK
Representative: SINCLAIR EUROPE spol. s r.o., Purkynova 45, 612 00 Brno, CZ

63229983535

SPLIT AIR CONDITIONER INDOOR UNIT

Model	ASH-18BIF
Rated Voltage	220-240V~
Rated Frequency	50Hz
Cooling Capacity	5130W
Heating Capacity	5280W
Air Flow Volume	850m^3/h
Sound Pressure Level(H)	44dB(A)
Weight	13.5kg
Manufactured Date	

sinclair®

Producer: SINCLAIR CORPORATION Ltd, 1-4 Argyll St., London, UK
Representative: SINCLAIR EUROPE spol. s r.o.,
Purkynova 45, 612 00 Brno, CZ

63229983536

sinclair® AIR CONDITIONER OUTDOOR UNIT

Model	ASH-18BIF		
Rated Voltage	220-240V~	Cooling Capacity	5130W
Rated Frequency	50Hz	Heating Capacity	5280W
Climate Type	T1	Cooling Power Input	1580W
Weight	39kg	Heating Power Input	1420W
Isolation	I	Cooling Rated Input	2100W
Refrigerant	R32	Heating Rated Input	2300W
Refri. Charge	0.90kg	CO_2 equivalent	0.61tonnes
GWP	675	Sound Pressure Level	56dB(A)
Maximum Allowable Pressure			4.3MPa
Operating Pressure (Discharge Side/Suction Side)			4.3/2.5MPa
Manufactured Date	2017.01	Moisture Protection	IPX4

Contains fluorinated greenhouse gases

Producer: SINCLAIR CORPORATION Ltd, 1-4 Argyll St., London, UK
Representative: SINCLAIR EUROPE spol. s r.o., Purkynova 45, 612 00 Brno, CZ

63229983537

SPLIT AIR CONDITIONER
INDOOR UNIT

Model	ASH-24BIF
Rated Voltage	220-240V~
Rated Frequency	50Hz
Cooling Capacity	6450W
Heating Capacity	6450W
Air Flow Volume	1250m^3/h
Sound Pressure Level(H)	44dB(A)
Weight	16.5kg
Manufactured Date	

sinclair®

Producer: SINCLAIR CORPORATION Ltd, 1-4 Argyll St., London, UK
Representative: SINCLAIR EUROPE spol. s r.o.,
Purkynova 45, 612 00 Brno, CZ

63229983538

sinclair® AIR CONDITIONER OUTDOOR UNIT

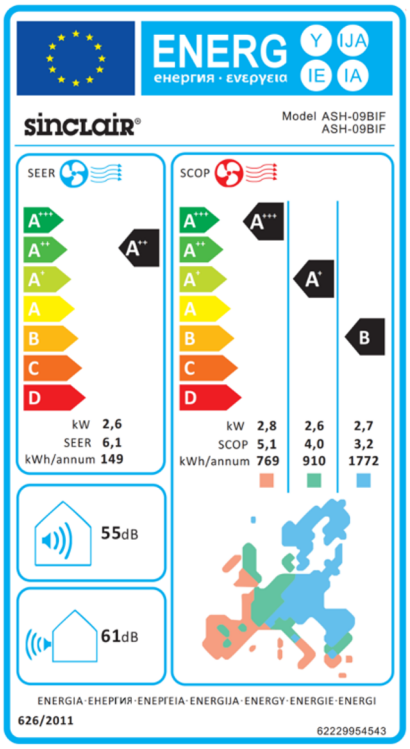
Model	ASH-24BIF		
Rated Voltage	220-240V~	Cooling Capacity	6450W
Rated Frequency	50Hz	Heating Capacity	6450W
Climate Type	T1	Cooling Power Input	1950W
Weight	52.5kg	Heating Power Input	1735W
Isolation	I	Cooling Rated Input	3000W
Refrigerant	R32	Heating Rated Input	3100W
Refri. Charge	1.70kg	CO_2 equivalent	1.15tonnes
GWP	675	Sound Pressure Level	58dB(A)
Maximum Allowable Pressure			4.3MPa
Operating Pressure (Discharge Side/Suction Side)			4.3/2.5MPa
Manufactured Date	2017.01	Moisture Protection	IPX4

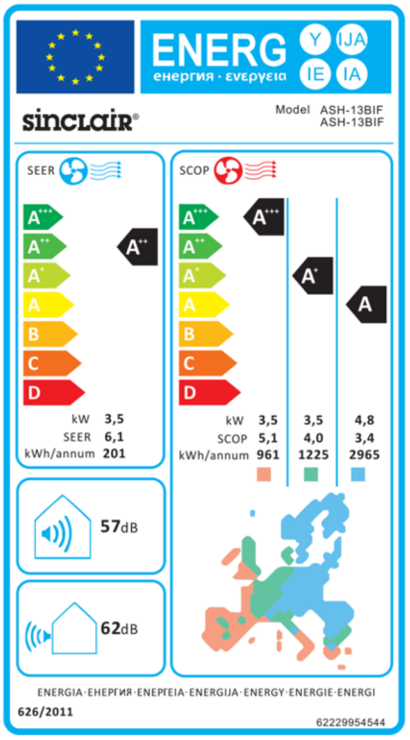
Contains fluorinated greenhouse gases

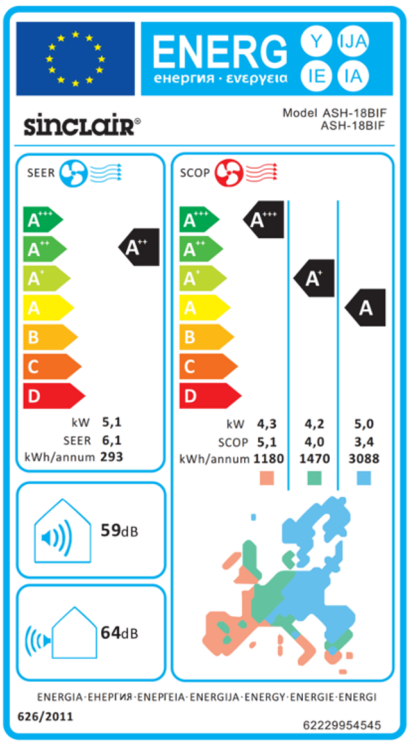
Producer: SINCLAIR CORPORATION Ltd, 1-4 Argyll St., London, UK
Representative: SINCLAIR EUROPE spol. s r.o., Purkynova 45, 612 00 Brno, CZ

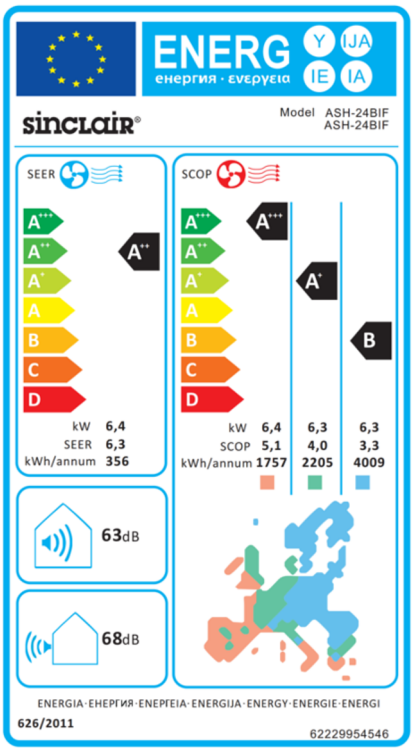
63229983539

Energieetikette









RÜCKNAHME ELEKTRISCHER ABFÄLLE

Das aufgeführte Symbol am Produkt oder in den Beipackunterlagen bedeutet, dass die gebrauchten elektrischen oder elektronischen Produkte nicht gemeinsam mit Hausmüll entsorgt werden dürfen. Zur ordnungsgemäßen Entsorgung geben Sie die Produkte an bestimmten Sammelstellen kostenfrei ab. Durch ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes leisten Sie einen Beitrag zur Erhaltung natürlicher Ressourcen und Vorbeugung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit als Konsequenzen einer falschen Entsorgung von Abfällen. Weitere Details verlangen Sie von der örtlichen Behörde oder der nächstliegenden Sammelstelle.

INFORMATIONEN ZUM KÄLTEMITTEL

Diese Anlage enthält fluorisierte Treibhausgase, die im Kyoto-Protokoll mit einbezogen sind. Die Instandhaltung und die Entsorgung müssen durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.
Kältemitteltyp: R32
Kältemittelmenge: siehe Typenschild.
GWP-Wert: 675 (1 kg R32 = 0,675 t CO_2 eq)
GWP = Global Warming Potential (Treibhauspotenzial)

Die Anlage wird mit brennbarem Kältemittel R32 gefüllt.

Im Falle von Störung, qualitätsbezogenen oder anderen Problemen trennen Sie die Anlage von der Stromversorgung, und rufen Sie bitte den örtlichen Händler oder den autorisierten Kundendienst.
Notrufnummer: 112

HERSTELLER

SINCLAIR CORPORATION Ltd.
1-4 Argyll St.
London W1F 7LD
Great Britain

www.sinclair-world.com

Die Anlage wurde in China hergestellt (Made in China).

VERTRETER

SINCLAIR EUROPE spol. s r.o.
Purkynova 45
612 00 Brno
Tschechische Republik

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

NEPA spol. s r.o.
Purkynova 45
612 00 Brno
Tschechische Republik

Tel.: +420 800 100 285
Fax: +420 541 590 124

www.sinclair-solutions.com
info@sinclair-solutions.com